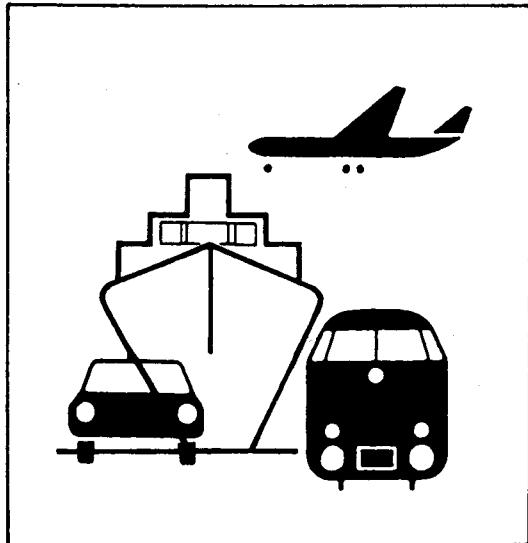


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 4

Binnenschiffahrt

März 1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

— METZLER —
POESCHEL —

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

**Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden**

Verlag:

Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:

**Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653**

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im August 1993

Preis: DM 6,90

Bestellnummer: 2080400 - 92103

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

**Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.**

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Binnenschiffahrt im März 1992

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik 5

T a b e l l e n t e i l

1	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland	
1.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	7
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	7
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	7
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	7
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	8
1.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	9
1.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	10
1.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	12
2	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen des früheren Bundesgebietes	
2.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	14
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	14
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	14
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	14
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	15
2.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	16
2.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	17
2.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	19
3	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen der neuen Länder und Berlin-Ost	
3.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	21
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen	21
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen	21
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr	21
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen	22
3.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen	23
3.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen	24
3.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen	26
4	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland, des früheren Bundesgebietes sowie der neuen Länder und Berlin-Ost	
4.1	Güterverkehr der Länder nach Hauptverkehrsbeziehungen	28

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschiffahrtsstatistik

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Binnenschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. III Gliederungsnummer.: 9500-5), zuletzt geändert durch Artikel 14 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfaßt

an den Grenzzollstellen den Ein- und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter;

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschplätzen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschplätze die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schleppboote und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfaßt.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten, (Fahrten von Baggernschiffen, die Baggerschiff führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen ohne Güterladung;

der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfaßt.

Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschiffahrt", die südlich von Ueckermünde, Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfaßt, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschiffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen Deutschlands wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschiffahrt liegt seit 1.1.1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zu grunde (überarbeiteter Nachdruck Februar 1991).

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

Verkehr innerhalb Deutschlands

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

davon: Lokalverkehr = Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks.

Wechselverkehr = Verkehr der Verkehrsbezirke untereinander.

Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen der Bundesrepublik Deutschland mit Häfen außerhalb Deutschlands.

Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland durch Deutschland.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

Oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit der Schweiz,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

Die Angabe des Durchgangsverkehrs ist nur sinnvoll für "Deutschland", nicht jedoch für deren Gebietsteile.

Güterumschlag und Güterbeförderung

Der Güterumschlag in den Häfen der Bundesrepublik Deutschland ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen von Gütern der in den Häfen angekommenen/abgegangenen Schiffe.

Die Güterbeförderung wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird aus den Ankunfts meldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunfts meldungen der Häfen Deutschlands und der Versand aus den Ausgangsmeldungen der Grenzzollstellen ermittelt. Die Ausgangsmeldungen liegen auch der gesonderten Erfassung des Durchgangsverkehrs zugrunde.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlages nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halbfertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

1 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAERZ 1991	FEBRUAR 1992	MAERZ 1992	JANUAR BIS MAERZ			
				ZU-(+)BZW.ABNAHME(-) JANUAR-MAERZ 1992 GEGEN 1991			
				1991	1992	ABSOLUT	%

GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	6 540 839	6 089 614	6 565 335	15 789 856	18 395 310	2 605 454+	16,5+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	708 420	478 906	580 999	1 525 279	1 573 005	47 726+	3,1+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	5 832 419	5 609 708	5 984 336	14 264 577	16 822 305	2 557 728+	17,9+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	9 110 027 4 656 996	7 949 966 3 807 206	8 802 292 4 073 283	24 414 731 11 169 321	25 146 933 11 464 538	732 202+ 295 217+	3,0+ 2,6+
DURCHGANGSVERKEHR	ZUSAMMEN	20 307 862	17 846 786	19 440 910	51 373 908	55 006 781	3 632 873+	7,1+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	GESAMTVERKEHR	1 377 990	1 236 935	1 490 305	3 618 147	4 045 010	426 863+	11,8+
	—	21 685 852	19 083 721	20 931 215	54 992 055	59 051 791	4 059 736+	7,4+
	—	9 769 818	8 574 224	9 443 928	24 596 343	26 183 980	1 587 637+	6,5+

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 483,9	1 401,2	1 566,7	3 576,8	4 276,3	699,5+	19,6+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	22,1	11,7	13,7	44,0	39,5	4,5-	10,2-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 461,8	1 389,5	1 553,0	3 532,7	4 236,7	704,0+	19,9+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	2 091,5 1 023,3	1 810,5 880,4	2 037,8 982,8	5 517,2 2 403,1	5 741,6 2 626,6	224,4+ 223,4+	4,1+ 9,3+
DURCHGANGSVERKEHR	ZUSAMMEN	4 598,8	4 092,0	4 587,3	11 497,0	12 644,4	1 147,3+	10,0+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	GESAMTVERKEHR	770,6	686,5	829,4	2 022,7	2 245,3	222,6+	11,0+
	—	5 369,3	4 778,5	5 416,7	13 519,7	14 889,7	1 369,9+	10,1+
	—	2 350,1	2 075,2	2 363,4	5 909,3	6 434,0	524,7+	8,9+

GESAMTBEFOERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	790 809	825 306	746 112	1 838 724	2 265 591	426 867+	23,2+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	1 080 527	958 453	1 153 279	2 991 735	3 200 283	208 548+	7,0+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	2 674 116	2 415 827	2 485 087	6 826 736	7 454 685	627 949+	9,2+
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	3 677 122	3 741 672	3 794 927	10 562 287	11 545 978	983 691+	9,3+
ERZE UND METALLABFAELLE	3 993 805	3 504 760	3 911 401	10 462 353	11 007 673	545 320+	5,2+
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)	1 260 309	993 853	1 127 969	3 375 036	3 166 535	209 500-	6,2-
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)	5 658 550	4 277 873	5 372 520	11 958 589	13 421 365	1 462 776+	12,2+
DUENGEMITTEL	703 496	719 659	704 411	1 823 606	2 145 875	322 269+	17,7+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 470 989	1 344 399	1 304 729	4 106 891	3 898 027	208 864-	5,1-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	142 602	119 111	117 154	364 716	359 371	5 345-	1,5-
BESONDERE TRANSPORTGUETER	233 527	182 808	213 626	681 383	586 408	94 975-	13,9-
INSGESAMT	21 685 852	19 083 721	20 931 215	54 992 055	59 051 791	4 059 736+	7,4+

ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	3,6	4,3	3,6	3,3	3,8	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	5,0	5,0	5,5	5,4	5,4	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	12,3	12,7	11,9	12,4	12,6	X	X
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	17,0	19,6	18,1	19,2	19,6	X	X
ERZE UND METALLABFAELLE	18,4	18,4	18,7	19,0	18,6	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)	5,8	5,2	5,4	6,1	5,4	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)	26,1	22,4	25,7	21,7	22,7	X	X
DUENGEMITTEL	3,2	3,8	3,4	3,3	3,6	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	6,8	7,0	6,2	7,5	6,6	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,7	0,6	0,6	0,7	0,6	X	X
BESONDERE TRANSPORTGUETER	1,1	1,0	1,0	1,2	1,0	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

1 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	MAERZ 1991	FEBRUAR 1992	MAERZ 1992	JANUAR BIS MAERZ				
					1991	1992	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-MAERZ 1992 GEGEN 1991		
		TONNEN						%	
BEFOERDERUNG AUSGEWAHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
GETREIDE (01)		708 400	764 915	675 774	1 617 733	2 064 658	446 925+	27,6+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	182 509	231 379	196 752	352 313	618 082	265 769+	75,4+	
	E	186 961	160 874	189 608	564 016	513 451	50 565-	9,0-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	205 175	274 117	179 254	376 835	589 386	212 551+	56,4+	
	-	133 755	98 545	110 160	324 569	343 739	19 170+	5,9+	
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		2 674 116	2 415 827	2 485 087	6 826 736	7 454 685	627 949+	9,2+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	1 447 502	1 349 205	1 303 094	3 715 564	4 008 539	292 975+	7,9+	
	E	655 005	739 420	757 996	1 638 969	2 190 198	551 229+	33,6+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	375 530	136 744	125 913	929 458	503 027	426 431-	45,9-	
	-	196 079	190 458	298 084	542 745	752 921	210 176+	38,7+	
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		3 890 497	3 906 825	3 951 224	11 062 535	12 010 505	947 970+	8,6+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	1 229 357	1 389 133	1 467 311	3 428 820	4 306 751	877 931+	25,6+	
	E	2 137 556	1 857 316	1 740 458	6 126 831	5 678 317	448 574-	7,3-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	277 931	393 211	423 453	777 882	1 212 820	434 938+	55,9+	
	-	245 653	267 165	320 002	728 942	812 617	83 675+	11,5+	
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		3 993 805	3 504 760	3 911 401	10 462 353	11 007 673	545 320+	5,2+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	235 627	200 938	246 635	515 079	598 885	83 806+	16,3+	
	E	3 249 204	2 795 021	3 140 751	8 725 958	8 900 496	174 538+	2,0+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	255 995	277 241	312 135	628 736	822 802	194 068+	30,9+	
	-	252 979	231 560	211 880	592 580	685 490	92 910+	15,7+	
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		1 157 053	895 541	1 019 515	3 077 293	2 871 971	205 322-	6,7-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	211 066	128 079	155 686	506 710	453 419	53 291-	10,5-	
	E	345 280	260 886	334 561	910 328	878 198	32 130-	3,5-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	471 303	411 508	390 376	1 262 926	1 188 974	73 952-	5,9-	
	-	129 404	95 068	138 892	397 329	351 380	45 949-	11,6-	
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		4 194 156	3 161 462	4 050 262	8 335 543	9 807 835	1 472 292+	17,7+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	1 691 179	1 370 660	1 736 364	3 225 634	4 193 107	967 473+	30,0+	
	E	709 032	524 937	787 273	1 353 141	1 683 805	330 664+	24,4+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	1 621 467	1 137 971	1 366 472	3 431 600	3 549 074	117 474+	3,4+	
	-	172 478	127 894	160 153	325 168	381 849	56 681+	17,4+	
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		1 245 340	935 158	1 067 971	3 123 655	3 008 955	114 700-	3,7-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	578 206	466 725	504 268	1 493 221	1 410 155	83 068-	5,6-	
	E	264 854	181 732	273 138	663 521	710 049	46 528+	7,0+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	375 951	267 032	270 912	897 985	830 491	67 494-	7,5-	
	-	26 329	19 669	19 653	68 928	58 260	10 668-	15,5-	
DUENGEMITTTEL (71,72)		703 496	719 659	704 411	1 823 606	2 145 875	322 269+	17,7+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	178 770	226 511	189 811	479 359	620 994	141 635+	29,5+	
	E	336 642	325 044	325 836	849 979	1 014 687	164 708+	19,4+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	159 751	130 660	142 685	405 902	388 508	17 394-	4,3-	
	-	28 333	37 444	46 079	88 366	121 686	33 320+	37,7+	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		894 291	789 016	811 386	2 615 357	2 411 560	203 797-	7,8-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	269 786	256 491	241 108	846 955	768 551	78 404-	9,3-	
	E	249 468	198 965	235 857	676 297	648 230	28 067-	4,2-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	334 637	292 728	290 167	973 199	867 558	105 641-	10,9-	
	-	40 400	40 832	44 254	118 906	127 221	8 315+	7,0+	
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		2 224 698	1 990 558	2 254 184	6 047 244	6 268 074	220 830+	3,7+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	516 837	470 493	524 306	1 226 201	1 416 827	190 626+	15,5+	
	E	976 025	905 771	1 016 814	2 905 631	2 929 502	23 871+	0,8+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	579 256	495 994	571 916	1 484 798	1 511 898	27 100+	1,8+	
	-	152 580	128 300	141 148	430 614	409 847	20 767-	4,8-	
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		21 685 852	19 083 721	20 931 215	54 992 055	59 051 791	4 059 736+	7,4+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E	6 540 839	6 089 614	6 565 335	15 789 856	18 395 310	2 605 454+	16,5+	
	E	9 110 027	7 949 966	8 802 292	24 414 731	25 146 933	732 202+	3,0+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	4 656 996	3 807 206	4 073 283	11 169 321	11 464 538	295 217+	2,6+	
	-	1 377 990	1 236 935	1 490 305	3 618 147	4 045 010	426 863+	11,8+	

1.2 BEFOERDerte GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM MAERZ 1992
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

DEUTSCHLAND

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER-SCHREITENDER VERKEHR	DURCH-GANGS-VERKEHR	GESAMT-VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR					
	INSGESAMT	DAVON					V = E	E	V			
		LOKAL-	WECHSEL-									
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE	V = E									
VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS BEFOERDerte GUETER IN 1 000 T												
DEUTSCHLAND	5 642,9	505,5	5 137,3	2 916,0	738,3	146,8	9 443,9	-	49,2	78,4		
BELGIEN	100,4	1,1	99,3	410,9	288,0	221,9	1 021,1	-	0,3	0,7		
FRANKREICH	9,4	-	9,4	95,5	39,9	36,8	181,5	-	1,0	0,5		
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LUXEMBURG	8,4	-	8,4	12,7	6,9	9,4	37,4	-	-	-		
NIEDERLANDE	707,6	73,6	634,0	4 648,3	2 711,8	888,0	8 955,8	-	19,1	7,9		
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	6 468,7	580,3	5 888,4	8 083,4	3 784,9	1 302,9	19 639,8	-	69,7	87,5		
BULGARIEN	-	-	-	10,7	10,4	-	21,2	-	-	-		
NORWEGEN	-	-	-	16,8	9,1	-	25,7	-	8,8	9,1		
OESTERREICH	-	-	-	19,2	46,7	-	65,8	-	-	-		
POLEN	2,1	-	2,1	183,9	11,5	6,1	203,6	-	-	-		
RUMAENIEN	-	-	-	32,1	1,1	-	33,2	-	-	-		
SCHWEIZ	93,1	0,7	92,4	307,0	129,2	172,2	701,5	-	-	-		
TSCHECHOSLOWAKEI	0,9	-	0,9	96,5	67,2	9,2	173,7	-	-	0,4		
UNGARN	-	-	-	33,1	6,4	-	39,6	-	-	-		
UEBRIGE FLAGGEN	0,6	-	0,6	19,5	6,9	-	27,1	-	10,8	5,2		
INSGESAMT	6 565,3	581,0	5 984,3	8 802,3	4 073,3	1 490,3	20 931,2	-	89,3	102,2		
GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM												
DEUTSCHLAND	1 367,5	12,2	1 355,3	695,9	219,6	80,3	2 363,4	-	6,8	7,8		
BELGIEN	23,8	-	23,8	103,8	66,1	119,0	312,7	-	0,4	-		
FRANKREICH	1,4	-	1,4	35,3	10,6	19,2	66,6	-	0,1	0,2		
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LUXEMBURG	2,3	-	2,3	4,0	2,4	5,0	13,7	-	-	-		
NIEDERLANDE	153,7	1,4	152,3	1 003,5	575,4	496,2	2 228,9	-	7,8	0,9		
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	1 548,8	13,7	1 535,1	1 842,6	874,0	719,7	4 985,2	-	14,7	9,3		
BULGARIEN	-	-	-	0,8	0,5	-	1,3	-	-	-		
NORWEGEN	-	-	-	3,6	0,8	-	4,4	-	0,8	0,8		
OESTERREICH	-	-	-	2,7	8,5	-	11,2	-	-	-		
POLEN	0,9	-	0,9	28,3	2,9	4,8	36,8	-	-	-		
RUMAENIEN	-	-	-	4,7	0,2	-	4,8	-	-	-		
SCHWEIZ	16,8	-	16,7	89,9	36,0	96,8	239,5	-	-	-		
TSCHECHOSLOWAKEI	0,3	-	0,3	57,3	58,0	8,0	123,5	-	-	0,1		
UNGARN	-	-	-	5,4	1,1	-	6,6	-	-	-		
UEBRIGE FLAGGEN	0,1	-	0,1	2,5	0,8	-	3,4	-	1,3	0,6		
INSGESAMT	1 566,7	13,7	1 553,0	2 037,8	982,8	829,4	5 416,7	-	16,8	10,7		
MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM												
DEUTSCHLAND	242,4	24,2	263,8	238,7	297,4	547,5	250,3	-	137,3	99,7		
BELGIEN	237,0	16,5	239,4	252,8	229,5	536,2	306,2	-	86,0	514,5		
FRANKREICH	151,7	-	151,7	369,4	267,1	522,7	366,7	-	100,3	395,8		
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LUXEMBURG	277,0	-	277,0	317,2	340,1	527,4	365,3	-	-	-		
NIEDERLANDE	217,2	19,4	240,2	215,9	212,2	558,8	248,9	-	410,1	111,8		
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	239,4	23,5	260,7	228,0	230,9	552,4	253,8	-	211,3	105,8		
BULGARIEN	-	-	-	74,7	44,2	-	59,6	-	-	-		
NORWEGEN	-	-	-	214,4	86,0	-	169,4	-	90,2	86,0		
OESTERREICH	-	-	-	141,7	181,2	-	169,7	-	-	-		
POLEN	413,4	-	413,4	153,9	254,8	784,6	181,0	-	-	-		
RUMAENIEN	-	-	-	145,2	178,7	-	146,2	-	-	-		
SCHWEIZ	180,0	38,0	181,0	292,9	278,7	562,5	341,5	-	-	-		
TSCHECHOSLOWAKEI	292,0	-	292,0	593,2	863,2	874,7	711,0	-	-	179,0		
UNGARN	-	-	-	164,0	179,0	-	166,5	-	-	-		
UEBRIGE FLAGGEN	104,0	-	104,0	126,9	117,0	-	123,9	-	116,2	114,9		
INSGESAMT	238,6	23,6	259,5	231,5	241,3	556,5	258,8	-	187,9	104,8		
VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS BEFOERDerte GUETER IN 1 000 T												
DEUTSCHLAND	|	118,5	-	118,5	2 916,0	738,3	146,8	3 919,6	-	49,2	78,4	
DEUTSCHLAND	|	7,1	-	7,1	422,3	118,4	31,8	579,7	-	9,5	17,0	
DEUTSCHLAND	|	60,2	-	60,2	144,8	160,4	216,7	147,9	-	193,0	216,6	

1.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM MAERZ 1992
DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST	KM	1 000 T				MILL.	KM	1 000 T
ELBEGEBIET	2108										
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	X	X	X	X	515,6	188,2	287,2	75,0	X	186,6
SAALE	124	0,6	98,1	138,1	278,8	-	-	62,3	48,3	120,9	1,5
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	2,1	-	-	2,1	-	0,2	-	87,0	-
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	4,2	25,5	483,0	512,7	36,4	24,5	2,5	47,7	176,0
PAREYER-VERBIND.-KANAL	4	-	-	23,6	314,3	338,0	22,5	16,4	1,0	48,6	283,3
UNTERE HAVEL-WST	132	0,1	-	-	71,8	71,8	9,3	0,3	0,0	4,0	71,8
HAVELKANAL	35	-	1,3	27,7	391,1	532,1	25,6	29,8	1,2	56,0	225,9
POTSDAMER HAVEL	30	-	16,0	0,7	23,1	24,4	1,8	0,8	0,1	33,7	29,5
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	0,3	-	0,3	-	0,0	-	6,0	0,2
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	4,2	22,9	555,5	582,5	25,3	38,0	1,6	65,2	281,3
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	8,3	38,5	32,2	1,0	80,0	8,1	4,2	0,4	53,0	63,3
UNTERTRAVE	21	-	-	-	1,0	1,0	1,0	0,0	0,0	21,0	1,0
ELBE-SEITENKANAL	115	-	26,1	5,1	365,9	397,0	17,9	44,6	2,0	112,3	387,5
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG.-SEEgrenze	120	30,5	425,6	451,0	61,6	968,7	130,3	45,7	11,5	47,2	380,8
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	4,7	-	4,7	-	0,0	-	5,0	4,8
PINNAU	10	-	8,1	-	-	8,1	-	0,1	-	10,0	8,1
KRUECKAU	11	-	1,4	-	-	1,4	-	0,0	-	11,0	1,4
STOER(ELBE)	51	-	22,8	4,7	-	27,5	-	0,6	0,0	28,8	15,5
OSTE	74	-	7,5	2,1	-	9,6	1,2	0,3	0,1	35,2	4,6
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	279,1	279,1	101,3	12,6	4,6	45,0	279,2
NORD-OSTSEE-KANAL	109	19,4	51,2	89,3	21,1	180,9	22,1	5,7	1,2	31,6	52,5
GIESELAUKANAL,EIDER	88	-	-	-	6,8	6,8	3,7	0,6	0,3	88,0	6,8
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGEBIET	599	X	X	X	X	X	X	142,5	30,5	X	X
WESER,H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	5,4	25,3	-	30,7	3,3	0,3	10,6	1,6	-
WESER,MINDEN-BREMEN	142	5,8	15,1	173,2	510,2	704,4	120,5	88,4	16,3	125,6	622,8
ALLER,CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER,BREMEN-SEEgrenze	84	133,4	318,6	225,1	332,8	1 009,9	202,9	40,3	9,2	39,9	480,3
HUNTE	25	-	96,5	13,0	184,6	294,2	123,7	6,1	2,3	20,7	243,5
GEESTE	26	-	-	-	279,1	279,1	101,3	7,3	2,6	26,0	279,2
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	319,9	84,6	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	0,6	161,2	47,9	1 043,0	1 252,6	335,6	109,6	29,2	87,5	1 084,8
STICKANAL OSNABRUECK	15	-	43,7	26,7	-	70,4	6,3	1,0	0,1	13,6	63,9
MLK,MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	0,6	193,6	171,0	1 132,6	1 497,7	358,7	135,6	34,7	90,5	1 139,1
STICKANAL HANNOVER	11	-	12,2	1,0	-	13,2	2,3	0,1	0,0	11,0	13,3
STICKANAL MISBURG	3	-	22,3	13,0	-	35,3	1,6	0,1	0,0	2,0	23,7
STICKANAL HILDESHEIM	15	-	27,9	105,8	-	133,7	48,8	1,7	0,6	12,5	111,1
STICKANAL SALZGITTER	18	-	163,6	77,7	-	241,3	23,8	4,0	0,4	16,8	224,7
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	71,5	96,0	848,8	1 016,3	206,1	67,9	19,6	66,8	646,9
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	369,4	149,7	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	51,4	15,5	-	66,9	46,5	0,6	0,4	9,0	50,2
RHEIN-HERNE-KANAL	49	15,1	336,5	777,1	1 224,6	2 353,3	922,1	88,3	35,1	37,5	1 802,4
WESEL-DATTELN-KANAL	60	1,3	182,8	287,7	804,5	1 276,2	616,9	64,8	32,1	50,8	1 079,6
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	367,4	40,7	-	408,1	182,8	11,7	5,1	28,8	249,8
DEK,DORTMUND-DATTELN	21	-	374,9	82,5	1 432,9	1 890,3	678,1	14,1	5,3	7,4	670,6
DEK,DATTELN-BERGESH.	87	-	149,7	13,9	1 289,1	1 452,7	430,9	121,4	36,5	83,6	1 395,6
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	163,1	92,0	329,8	584,9	267,7	29,6	9,9	50,7	282,3
DEK,EMS, HERBRUM-EMDEN	53	4,5	145,0	24,0	234,5	408,0	294,2	16,8	12,0	41,2	317,5
DEK,EMS, EMDEN-SEEgrenze	37	-	-	-	326,6	328,6	267,3	4,3	3,5	13,1	116,1
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUE TENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	71,6	26,6	196,9	295,2	164,7	17,6	9,8	59,8	252,1
EMS-JADE-KANAL	72	-	1,8	-	-	1,8	-	0,0	-	22,0	0,5
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	4 216,1	2 668,0	X	X
RHEIN,RHEINF.-STRASSB.	52	1,3	76,6	303,5	737,2	1 118,5	800,8	37,1	28,1	33,2	714,2
RHEIN,STRASSB.-NEUBGW.	59	-	173,1	488,2	2 181,9	2 853,2	1 577,5	146,6	84,9	51,4	2 485,1
RHEIN,NEUBGW.-MANNHEIM	83	365,3	1 368,8	973,3	2 928,9	5 636,3	2 781,1	296,5	161,4	52,6	3 572,2
RHEIN,MANNHEIM-BINGEN	92	12,4	662,4	110,6	5 195,0	5 980,4	3 307,8	424,1	249,3	70,9	4 610,0
RHEIN,BINGEN-LUELSDORF	137	4,1	342,9	316,6	6 241,1	6 904,6	4 476,1	811,7	516,7	117,6	5 924,9
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	114,5	25,5	1 210,3	1 350,4	1 013,5	301,0	231,9	222,9	1 243,9
SAAR,VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	46,2	-	46,2	24,5	0,7	0,4	16,0	18,4
SAAR,MOSEL-DILLINGEN	60	-	304,4	10,9	-	315,3	175,4	18,5	10,2	58,7	308,3
RHEIN,LUELSDORF-ORSOY	128	237,2	4 293,7	1 761,0	6 841,4	13 133,2	8 702,7	954,5	636,9	72,7	7 456,9
RHEIN,ORSOY-NL.GRENZE	72	1,5	110,3	1 133,1	11 462,7	12 707,6	9 386,1	842,8	629,6	66,3	11 705,2
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	9,6	3,5	-	13,1	6,7	0,1	0,1	9,4	12,4

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

1.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM MAERZ 1992
DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSEN Gebiet	Wasserstrasse	Laenge der WST 1)	befoerderete gueter						tonnenkilometer		mittlere trans- port- weite (TKM:WST- laenge)	gueter- verkehrs- dichte (TKM:WST- laenge)
			Zwischen haefen gleicher WST	Empfang von	versand nach	Durch- gangs- verkehr	Ins- gesamt	Dar. auf auslaendischen Schiffen	Ins- gesamt	Dar. auf auslaendischen Schiffen		
			V=E	haefen ander. WST								
		KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	266,2	77,5	20,3	5,6	76,4	175,4
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	193,7	72,6	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	109,6	138,4	121,9	260,0	630,0	169,1	54,5	15,3	86,6	386,7	386,7
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	49,1	174,2	85,3	456,9	765,5	251,8	90,0	29,9	117,5	538,7	538,7
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	285,2	85,6	651,0	1 021,9	437,0	31,1	12,1	30,4	758,5	758,5
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	7,2	643,6	93,1	984,4	1 728,4	733,5	52,4	22,2	30,3	1 342,9	1 342,9
NECKAR	201	4,3	783,9	239,1	-	1 027,3	217,7	134,0	33,5	130,5	666,7	666,7
RHEIN, RHEINF.-NL.GRENZE	623	621,8	7 027,8	5 086,2	14 843,6	17 351,1	10 694,1	3 513,4	2 306,8	202,5	5 639,4	5 639,4
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	623	X	X	X	X	412,3	412,3	382,9	251,5	233,6	610,0	X
DONAU GEBIET	213	X	X	X	X	-	-	-	-	-	X	X
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	34,8	92,2	71,1	-	-	198,1	129,8	2,3	1,6	11,8	55,8
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	24,2	3,3	163,0	-	190,5	154,1	21,1	18,8	110,5	169,8
DONAU, VILSH.-OEST.GR.	47	-	17,0	7,2	190,2	-	214,4	177,4	9,6	7,8	44,6	203,6
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	-	-	-	-	-	-	-
BERLINER HAVEL	27	1,6	45,3	27,9	472,7	547,5	154,0	7,8	1,7	14,2	287,7	287,7
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	14,0	33,6	19,4	172,5	239,5	75,4	1,7	0,7	7,1	141,9	141,9
SPREE-OEDE-WST	33	1,2	442,5	76,2	135,5	655,4	72,3	7,8	0,6	11,9	236,9	236,9
TELTOV-KANAL	39	-	80,8	38,6	70,7	190,1	22,1	4,5	0,5	23,6	114,8	114,8
WESTHAFENKANAL	3	-	27,8	86,6	-	114,4	19,8	0,1	0,0	1,1	40,7	40,7
CHARLOTTEBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	-	4,1	-	47,7	51,7	0,8	0,1	0,0	1,1	5,2
NEUKOELLNER KANAL	4	-	15,7	0,9	47,7	64,2	12,0	0,2	0,0	3,2	51,8	51,8
MUEGGELSPEE	12	-	1,0	-	-	-	1,0	-	-	2,0	0,2	0,2
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	250,7	250,7	34,4	3,6	0,3	14,4	78,7	78,7
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	-	-	-	-	-	-	-
HAVEL-OEDE-WST	83	-	0,3	6,9	181,4	188,5	158,7	15,2	13,1	80,6	183,1	183,1
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	-	9,9	10,8	20,7	1,9	0,8	0,1	39,0	14,5	14,5
ORANIENBURGER KANAL	8	-	1,8	-	-	1,8	-	0,0	-	6,0	1,4	1,4
VELTENER STICKKANAL	3	-	3,0	-	-	3,0	3,0	0,0	0,0	3,0	3,0	3,0
RUPPINER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLINER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINOWKANAL	32	-	-	2,3	-	2,3	0,4	0,0	0,0	12,0	0,9	0,9
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-OEDE-WST	83	1,8	18,5	5,8	34,0	60,0	24,1	4,6	2,0	77,0	55,7	55,7
DAHME-WST	25	-	9,4	156,0	15,1	180,5	-	1,1	-	6,3	45,3	45,3
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	8,4	6,7	-	15,1	-	0,1	-	9,0	7,6	7,6
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	0,6	13,6	-	14,1	-	0,1	-	5,0	4,7	4,7
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	6,9	6,9	0,5	0,4	0,1	56,0	2,4	2,4
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,5	0,1	X	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	10,8	10,8	1,9	0,3	0,1	29,0	10,8	10,8
PEENESTROM	62	-	1,0	1,4	-	2,4	1,4	0,0	0,0	18,0	0,7	0,7
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	5,8	3,9	-	9,7	0,5	0,2	0,0	16,9	1,7	1,7
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2) GESAMTVERKEHR	7348	X	X	X	X	20 931,2	11 487,3	5 416,7	3 053,3	258,8	X	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	1 490,3	1 343,5	829,4	749,0	556,5	X	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) DIE GESAMTKILOMETER SIND DURCH RUNDUNGEN DER INDIVIDuellen WASSERSTRASSENLAENGEN NICHT ADDITIONSAEHIG. - 3) INFOLGE DOPPELZAELUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER INDIVIDuellen POSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

1.4 GUETERUMSCHLAG IM MAERZ 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	MAERZ 1991	MAERZ 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAERZ 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- MAERZ 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	1991	1992	1991	1992	1991	1992
		TONNEN					TONNEN			%
ELBEGBIET	1 635 036	876 884	940 560	1 817 444	182 408+	11,2+	3 854 815	4 945 805	1 090 990+	28,3+
DAR.:AKEN	29 549	8 115	25 430	33 545	3 996+	13,5+	65 760	78 260	12 500+	19,0+
BARBY	399	-	-	-	399-	100,-	2 769	301	2 468-	89,1-
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	48 358	22 375	35 585	57 960	9 602+	19,9+	95 874	119 478	23 604+	24,6+
BRUNSBUETTEL	147 688	36 823	106 796	143 619	4 069-	2,8-	426 679	454 327	27 648+	6,5+
DEETZ	83 901	90 173	-	90 173	6 272+	7,5+	175 735	252 529	76 794+	43,7+
DRESDEN-FRIEDRICHST.	4 994	10 130	891	11 021	6 027+	120,7+	9 552	19 219	9 667+	101,2+
HAMBURG	871 169	426 688	478 496	905 184	34 015+	3,9+	2 065 484	2 717 985	652 501+	31,6+
KIEL	23 314	14 490	7 050	21 540	1 774-	7,6-	76 070	54 631	21 439-	28,2-
KIRCHMOESER	16 825	-	-	-	16 825-	100,-	19 309	-	19 309-	100,0-
LUEBECK	41 414	43 496	12 055	55 551	14 137+	34,1+	105 674	133 638	27 964+	26,5+
MAGDEBURG	91 209	77 522	39 457	116 979	25 770+	28,3+	174 588	242 057	67 469+	38,6+
NIEGRIPP	-	-	34 240	34 240	34 240+	*	-	46 235	46 235+	*
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POTSDAM	7 714	16 026	330	16 356	8 642+	112,0+	-	1 217	-	1 217- 100,0-
RIESA	14 552	503	6 415	6 918	7 634-	52,5-	20 746	45 523	24 777+	119,4+
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	32 372	19 570	12 802-	39,5-
TANGERMUENDE	3 182	150	3 998	4 148	-	-	14 941	9 941	-	-
TORGAU	1 000	-	4 744	4 744	3 744+	374,4+	1 589	5 295	3 706+	233,2+
WITTENBERGE	5 149	4 082	-	4 082	1 067-	20,7-	11 270	11 977	707+	6,3+
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBIET	1 005 301	574 918	570 545	1 145 463	140 162+	13,9+	2 356 295	2 933 816	577 521+	24,5+
DAR.:BRAKE	82 217	16 368	86 082	102 450	20 233+	24,6+	211 760	291 302	79 542+	37,6+
BREMEN	466 045	307 478	174 009	481 487	15 442+	3,3+	1 084 934	1 299 599	214 665+	19,8+
BREMERHAVEN	82 750	46 076	24 682	70 758	11 992-	14,5-	214 092	223 962	9 870+	4,6+
NORDENHAM	76 208	69 425	129 206	198 631	122 423+	160,6+	187 353	400 111	212 758+	113,6+
OLDENBURG	124 087	96 541	9 229	105 770	18 317-	14,8-	302 957	289 945	13 012-	4,3-
MITTELLANDKANALGBIET	1 296 438	697 221	551 249	1 248 470	47 968-	3,7-	2 844 791	3 467 946	623 155+	21,9+
DAR.:BRAUNSCHWEIG	87 470	27 298	40 310	67 608	19 862-	22,7-	179 697	192 371	12 674+	7,1+
BUELSTRINGEN	4 317	595	36 948	37 543	33 226+	763,7+	11 097	141 675	130 578+	*
HALDENSLIEBEN	76 226	8 920	31 113	40 033	36 193-	47,5-	125 111	95 667	29 444-	23,5-
HANNOVER	79 886	84 381	24 114	108 495	28 609+	35,8+	208 184	311 350	103 166+	49,6+
HILDESHEIM	74 103	23 943	52 009	75 952	1 849+	2,5+	132 196	206 183	73 987+	56,0+
MISBURG	22 405	22 323	11 512	33 835	11 430+	51,0+	73 697	94 378	20 681+	28,1+
OSNABRUECK	68 626	43 725	27 850	71 575	2 949+	4,3+	174 036	195 093	21 057+	12,1+
PEINE	46 881	9 557	8 738	18 295	28 586-	61,0-	81 237	60 232	21 005-	25,9-
SALZGITTER-BEDDINGEN	247 930	163 639	86 666	250 305	2 375+	1,0+	483 888	615 210	131 322+	27,1+
WESTDEUTSCHES KANALGBIET	3 096 832	1 865 034	1 285 693	3 150 727	53 895+	1,7+	7 641 979	9 640 444	1 998 465+	26,2+
DAR.:BOTTRUP	15 084	-	2 252	2 252	12 832-	85,1-	30 800	41 302	10 502+	34,1+
CASTROP-RAUXEL	59 238	42 158	28 440	70 598	11 360+	19,2+	147 986	205 980	57 994+	39,2+
DORSTEN (HERVEST)	68 291	10 708	51 860	62 568	5 723-	8,4-	153 752	184 393	30 641+	19,9+
DORTMUND	475 695	374 896	95 607	470 503	5 192-	1,1-	1 121 004	1 344 041	223 037+	19,9+
EMDEN	86 215	66 266	10 053	76 319	9 896-	11,5-	220 279	252 099	31 820+	14,4+
ESSEN	307 757	111 227	241 159	352 386	44 629+	14,5+	739 174	975 332	236 158+	31,9+
GELSENKIRCHEN	316 326	136 990	320 191	457 181	140 855+	44,5+	785 323	1 400 575	615 252+	78,3+
HAMM	261 028	212 075	7 988	220 063	40 965-	15,7-	709 374	724 815	15 441+	2,2+
HAMM-BOSSENDORF	140 870	-	141 195	141 195	325+	0,2+	405 369	494 822	89 453+	22,1+
HERNE	15 438	20 415	19 084	39 499	24 061+	155,9+	45 486	124 874	79 388+	174,5+
LEER	68 731	51 626	14 080	65 706	3 025-	4,4-	145 693	179 628	33 659+	23,1+
LUENEN	70 794	57 652	15 482	73 134	2 340+	3,3+	188 760	232 168	43 408+	23,0+
MARL-BRASSERT	131 686	80 711	30 577	111 288	20 398-	15,5-	365 999	344 685	21 314-	5,8-
MUELHEIM/RUHR	58 930	51 395	27 877	79 272	20 342-	34,5+	178 424	216 781	38 357+	21,5+
MUENSTER	124 395	91 828	930	92 758	31 637-	25,4-	302 380	297 119	5 261-	1,7-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	52 548	55 919	7 314	63 233	10 685+	20,3+	154 799	341 489	186 690+	120,6+
WANNE-EICKEL	95 084	3 154	67 890	71 044	24 040	25,3-	241 174	305 626	64 452+	26,7+
RHEINGEBIET	17 767 924	10 467 384	6 797 720	17 265 104	502 820-	2,8-	46 963 490	48 817 332	1 853 842+	3,9+
DAR.:ANDERNACH	258 914	54 917	154 203	209 120	49 794-	19,2-	671 784	560 048	111 736-	16,6-
ASCHAFFENBURG	111 288	117 278	9 547	126 825	15 537+	14,0+	340 889	335 898	4 991-	1,5-
BAMBERG	71 765	68 848	19 507	88 355	16 590+	23,1+	191 399	225 092	33 633+	17,6+
BINGEN	60 711	51 436	4 254	55 690	5 021-	8,3-	144 127	139 443	4 684-	3,2-
BREISACH	80 345	27 753	81 003	108 756	28 411+	35,4+	170 558	260 121	89 563+	52,5+
BROHL	30 180	1 219	27 101	28 320	1 860-	6,2-	62 267	64 117	1 850+	3,0+
DUESSELDORF	269 888	186 167	39 123	225 290	44 598-	16,5-	770 959	661 550	109 409-	14,2-
DUISBURGER HAFEN	4 539 210	3 049 184	1 014 618	4 063 802	475 408-	10,5-	12 682 502	12 151 454	511 048-	4,0-
DAR.:HOMBURG	175 596	26 238	96 054	122 292	53 304-	30,4-	478 361	410 977	67 384-	14,1-
RHEINHAUSEN	240 018	221 016	27 472	248 488	8 470+	3,5+	716 825	628 930	87 895-	12,3-
WALSUM	190 181	31 713	162 791	194 504	4 323+	2,3+	644 320	592 268	52 052-	8,1-

1.4 GUETERUMSCHLAG IM MAERZ 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	MAERZ 1991	MAERZ 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAERZ 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS 1991		MAERZ 1992		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- MAERZ 1992 GEGEN 1991		
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	1991	1992	1991	1992	TONNEN	%	TONNEN	%	
		TONNEN											
EMMERICH	63 411	39 780	11 633	51 413	11 998-	18,9-	177 491	1 173 122	4 369-	2,5-			
FRANKFURT	561 467	359 130	68 330	427 460	134 007-	23,9-	1 387 771	1 284 210	103 561-	7,5-			
GERNSHEIM	79 720	72 687	13 252	85 939	6 219+	7,8+	206 301	236 438	30 137-	14,6-			
GUSTAVSBURG	23 891	8 253	11 173	19 426	4 465-	18,7-	81 901	55 582	26 319-	32,1-			
HANAU	140 643	91 736	63 093	154 829	14 186+	10,1+	419 811	404 602	15 209-	3,6-			
HEILBRONN	483 367	365 251	160 157	525 408	42 041+	8,7+	1 212 433	1 527 552	315 119+	26,0+			
KARLSRUHE	981 951	495 849	555 736	1 051 585	69 634+	7,1+	2 732 048	3 009 597	277 549+	10,2+			
KEHL	243 044	155 972	60 271	216 243	26 801-	11,0-	614 744	596 803	17 941-	2,9-			
KOBLENZ	120 730	109 595	4 958	114 553	6 177-	5,1-	330 308	303 130	27 178-	8,2-			
KOELN	919 664	479 402	358 232	837 634	82 030-	8,9-	2 614 000	2 460 315	153 685-	5,9-			
KREFELD-UERDINGEN	339 343	214 178	92 251	306 429	32 914-	9,7-	947 824	940 628	7 196-	0,8-			
LAHNSTEIN	27 995	32 790	6 436	39 226	11 231+	40,1+	83 604	119 435	35 831+	42,9+			
LEVERKUSEN	145 420	125 936	31 614	157 550	12 130+	8,3+	448 104	457 663	9 559+	2,1+			
LUDWIGSHAFEN	790 135	525 507	218 393	743 900	46 235-	5,9-	2 162 004	2 241 880	79 876-	3,7+			
MAINZ	320 170	248 055	77 251	325 306	5 136+	1,6+	875 455	947 219	71 764-	8,2+			
MANNHEIM	716 234	505 208	189 589	694 797	21 437-	3,0-	1 993 268	2 026 576	33 308-	1,7+			
NEUSS	411 750	265 769	141 257	407 026	4 724-	1,1-	1 192 651	1 217 350	24 689+	2,1+			
NEUWIED	53 123	27 555	14 445	42 000	11 123-	20,9-	141 362	160 055	18 693+	13,2+			
NUERNBERG	80 880	56 188	28 447	84 635	3 755+	4,6+	170 449	213 220	42 771+	25,1+			
OFFENBACH	95 762	76 213	9 357	85 570	10 192-	10,6-	305 522	254 908	50 614-	16,6-			
ORSOY	156 751	138 064	40 627	178 691	21 940+	14,0+	462 048	412 606	49 442-	10,7-			
RHEINBERG-OSSENBERG	135 935	4 374	113 778	118 152	17 783-	13,1-	518 657	533 431	14 774+	2,8+			
SAARLOUIS-DILLINGEN	391 674	298 598	60 922	359 520	32 154-	8,2-	967 276	1 033 392	66 116+	6,8+			
SCHWEINFURT	54 775	49 408	15 079	64 487	9 712+	17,7+	149 476	159 638	10 162+	6,8+			
SPEYER	94 905	67 654	8 329	75 983	18 922-	19,9-	262 590	232 652	29 738-	11,3-			
STUTTGART	161 626	126 546	33 809	160 355	1 271-	0,8-	365 273	457 787	92 514+	25,3+			
WEIL	25 563	33 002	2 500	35 502	9 939+	38,9+	76 227	125 748	49 521+	65,0+			
WESEL	74 664	29 243	-	262	29 505	45 159-	60,5-	172 775	105 338	67 437-	39,0-		
WESSELING	215 030	46 974	260 449	307 423	92 393+	43,0+	813 044	876 089	63 045+	7,8+			
WIESBADEN	81 688	110 500	-	110 500	28 812	35,3+	219 382	261 287	41 905+	19,1+			
WORMS	89 016	84 259	9 413	93 672	4 656+	5,2+	232 126	250 607	18 481+	8,0+			
WUERZBURG	73 991	61 960	21 315	83 275	9 284+	12,5+	167 741	237 178	69 437+	41,4+			
DONAUGEBIET	380 694	168 235	117 143	285 378	95 316-	25,0-	599 190	621 806	22 616+	3,8+			
DAR.:REGENSBURG	155 248	66 964	68 016	134 980	20 268-	13,1-	297 839	362 450	64 611+	21,7+			
GEBIET BERLIN	858 066	667 524	193 288	860 812	2 746+	0,3+	1 881 854	2 171 019	289 165+	15,4+			
DAR.:A.-ALTE SPREE	176 315	142 909	20 580	163 489	12 826-	7,3-	360 706	424 438	63 732+	17,7+			
B.-CHARLOTTENBURG	47 880	44 609	2 521	47 130	750-	1,6-	82 106	129 377	47 271+	57,6+			
B.-MASELAKEANAL	7 558	1 711	-	1 711	5 847-	77,4-	16 796	10 734	6 062-	36,1-			
B.-OBERHAFEN NEUK.	5 635	6 718	-	6 718	1 083+	19,2+	15 289	27 367	12 078+	79,0+			
B.-OSTHAFEN	5 086	7 953	4 082	12 035	6 949+	136,6+	22 778	28 703	5 925+	26,0+			
B.-RUHLEBENER ALTARM	43 170	75 142	11 033	86 175	43 005+	99,6+	128 174	175 371	47 197+	36,8+			
B.-RUMMELSBURG	293 236	125 895	7 033	132 928	160 308-	54,7-	591 274	397 815	193 459-	32,-			
B.-SUEDHAFEN	18 733	34 086	33 230	67 316	48 583+	259,3+	45 395	145 111	99 716+	219,7+			
B.-UNTERHAFEN NEUK.	6 379	8 932	8 360	17 292	10 913+	171,1+	18 888	25 603	6 715+	35,6+			
B.-WESTHAFEN	99 361	27 795	96 677	124 472	25 111+	25,3+	238 180	363 973	125 793+	52,8+			
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG-VORPOMMERN	341 144	43 590	181 307	224 897	116 247-	34,1-	825 557	605 891	219 666-	26,6-			
DAR.:EISENHUETTENSTADT	45 026	18 453	6 371	24 824	20 202-	44,9-	91 191	35 648	55 543-	60,9-			
HOHENSAATEN	22 337	-	-	-	22 337-	100,0-	42 133	2 436	39 697-	94,2-			
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	221 780	9 399	132 311	141 710	80 070-	36,1-	583 050	431 291	151 759-	26,0-			
NIEDERLEHME	19 538	-	23 825	23 825	4 287+	21,9+	40 788	55 467	14 679+	36,0+			
ODERBERG	475	-	-	-	475-	100,0-	4 783	-	4 783-	100,0-			
SCHWEDT	10 448	-	-	-	10 448-	100,0-	11 219	10 265	954-	8,5-			
KUESTENGEB. MECKLENBURG-VORPOMMERN	9 546	6 837	4 481	11 318	1 772+	18,6+	9 880	19 639	9 759+	98,8+			
DAR.:ANLAKAM JARMEN	6 071	5 460	1 750	7 210	1 139+	18,8+	6 071	13 020	6 949+	114,5+			
INSGESAMT	26 390 981	15 367 627	10 641 986	26 009 613	381 368-	1,4-	66 977 851	73 223 698	6 245 847+	9,3+			

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGEBIECT

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAERZ 1991	FEBRUAR 1992	MAERZ 1992	JANUAR BIS MAERZ			
				1991	1992	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-MAERZ 1992 GEGEN 1991	
						ABSOLUT	%

GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	6 022 684	5 816 481	6 178 248	14 655 297	17 419 965	2 764 668+	18,9+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	666 605	471 617	562 002	1 444 853	1 535 394	90 541+	6,3+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	5 356 079	5 344 864	5 616 246	13 210 444	15 884 571	2 674 127+	20,2+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	9 066 856 4 607 257	7 925 206 3 740 687	8 723 621 4 021 021	24 342 787 11 070 475	24 993 610 11 299 100	650 823+ 228 625+	2,7+ 2,1+
DURCHGANGSVERKEHR	ZUSAMMEN	19 696 797	17 482 374	18 922 890	50 068 559	53 712 675	3 644 116+	7,3+
	—	X	X	X	X	X	X	X
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	GESAMTVERKEHR	19 696 797	17 482 374	18 922 890	50 068 559	53 712 675	3 644 116+	7,3+
	—	9 055 935	8 140 948	8 862 388	22 920 419	24 688 506	1 768 087+	7,7+

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	1 446,0	1 379,5	1 522,3	3 478,1	4 179,6	701,5+	20,2+
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	18,0	11,3	12,2	36,5	37,0	0,5+	1,4+
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	1 428,0	1 368,2	1 510,1	3 441,6	4 142,6	701,0+	20,4+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	2 072,0 1 000,3	1 803,9 847,5	2 019,7 953,9	5 483,0 2 352,7	5 698,7 2 540,1	215,7+ 187,4+	3,9+ 8,0+
DURCHGANGSVERKEHR	ZUSAMMEN	4 518,3	4 030,8	4 495,9	11 313,8	12 418,4	1 104,6+	9,8+
	—	X	X	X	X	X	X	X
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	GESAMTVERKEHR	4 518,3	4 030,8	4 495,9	11 313,8	12 418,4	1 104,6+	9,8+
	—	2 203,3	1 965,7	2 215,3	5 505,6	6 057,7	552,1+	10,0+

GESAMTBEOERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	647 361	708 805	616 462	1 494 352	1 862 218	367 866+	24,6+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	1 010 447	902 117	1 085 398	2 814 093	3 025 062	210 969+	7,5+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	2 125 182	2 101 012	2 035 169	5 560 842	6 246 922	686 080+	12,3+
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	3 426 117	3 474 016	3 431 103	9 796 779	10 663 965	867 186+	8,9+
ERZE UND METALLABFAELLE	3 713 354	3 239 002	3 669 054	9 809 517	10 232 226	422 709+	4,3+
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)	1 086 235	864 087	962 927	2 857 957	2 738 071	121 886-	4,3-
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)	5 300 300	3 968 380	4 952 883	11 225 584	12 441 091	1 215 507+	10,8+
DUENGEMITTEL	653 101	674 473	641 067	1 693 904	1 980 292	286 388+	16,9+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 396 279	1 267 356	1 220 743	3 862 152	3 650 306	211 846-	5,5-
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	113 684	109 024	101 624	299 676	312 983	13 307+	4,4+
BESONDRE TRANSPORTGUETER	224 737	174 102	206 460	653 703	561 539	92 164-	14,1-
INSGESAMT	19 696 797	17 482 374	18 922 890	50 068 559	53 712 675	3 644 116+	7,3+

ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	3,3	4,1	3,3	3,0	3,5	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	5,1	5,2	5,7	5,6	5,8	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	10,8	12,0	10,8	11,1	11,6	X	X
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	17,4	19,9	18,1	19,6	19,9	X	X
ERZE UND METALLABFAELLE	18,9	18,5	19,4	19,6	19,0	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)	5,5	4,9	5,1	5,7	5,1	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)	26,9	22,7	26,2	22,4	23,2	X	X
DUENGEMITTEL	3,3	3,9	3,4	3,4	3,7	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	7,1	7,2	6,5	7,7	6,8	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,6	0,6	0,5	0,6	0,6	X	X
BESONDRE TRANSPORTGUETER	1,1	1,0	1,1	1,3	1,0	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGEBIEBT

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	MAERZ 1991	FEBRUAR 1992	MAERZ 1992	JANUAR BIS MAERZ			
					1991	1992	ZU-(+)-BZW.ABNAHME(-) JANUAR-MAERZ 1992 GEGEN 1991	
		TONNEN			%			
BEFOERDERUNG AUSGEWAHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)		566 705	650 222	548 683	1 280 442	1 667 133	386 691+ 30,2+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	178 810 186 961 200 934	229 715 180 874 259 633	192 346 189 608 166 729	345 124 564 018 371 302	608 482 513 451 545 200	263 358+ 76,3+ 50 565- 9,0- 173 898+ 46,8+ X X X X X X X X	
DURCHGANGSVERKEHR								
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		2 125 182	2 101 012	2 035 169	5 560 842	6 246 922	686 080+ 12,3+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	1 104 404 645 288 375 530	1 228 248 736 020 136 744	1 160 896 748 360 125 913	3 010 839 1 620 545 929 458	3 579 213 2 164 682 503 027	568 374+ 18,9+ 544 137+ 33,6+ 426 431- 45,9- X X X X X X X X	
DURCHGANGSVERKEHR								
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		3 639 243	3 638 970	3 586 850	10 296 238	11 127 743	831 505+ 8,1+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	1 223 756 2 137 556 277 931	1 388 443 1 857 316 393 211	1 422 939 1 740 458 423 453	3 391 465 6 126 891 777 882	4 236 606 5 678 317 1 212 820	845 141+ 24,9+ 448 574- 7,3- 434 938+ 55,9+ X X X X X X X X	
DURCHGANGSVERKEHR								
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		3 713 354	3 239 002	3 669 054	9 809 517	10 232 226	422 709+ 4,3+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	222 668 3 245 969 244 717	197 997 2 794 041 246 964	239 511 3 140 751 288 792	477 227 8 721 743 610 547	586 061 8 899 456 746 709	108 834+ 22,8+ 177 713+ 2,0+ 136 162+ 22,3+ X X X X X X X X	
DURCHGANGSVERKEHR								
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		1 011 146	788 404	876 584	2 637 863	2 503 270	134 593- 5,1-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	209 388 340 114 461 644	127 214 259 668 401 522	155 686 333 533 387 365	493 613 903 624 1 240 626	452 349 875 952 1 174 969	41 264- 8,4- 27 672- 3,1- 65 657- 5,3- X X X X X X X X	
DURCHGANGSVERKEHR								
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		3 973 811	2 977 440	3 796 370	7 904 296	9 234 117	1 329 821+ 16,8+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	1 650 780 702 012 1 621 019	1 324 387 515 082 1 137 971	1 667 030 762 868 1 366 472	3 128 343 1 344 801 3 431 152	4 041 471 1 643 572 3 549 074	913 128+ 29,2+ 298 771+ 22,2+ 117 922+ 3,4+ X X X X X X X X	
DURCHGANGSVERKEHR								
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		1 116 688	819 267	936 768	2 836 487	2 661 335	175 152- 6,2-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	491 657 263 215 361 816	376 669 177 854 264 744	411 796 258 115 266 857	1 310 078 660 337 866 072	1 158 910 680 149 822 276	151 168- 11,5- 19 812+ 3,0+ 43 796- 5,1- X X X X X X X X	
DURCHGANGSVERKEHR								
DUENGEMITTEL (71,72)		653 101	674 473	641 067	1 693 904	1 980 292	286 388+ 16,9+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	173 301 327 453 152 347	221 971 321 842 130 660	188 839 310 249 141 979	463 495 835 975 394 434	614 923 977 567 387 802	151 428+ 32,7+ 141 592+ 16,9+ 6 632- 1,7- X X X X X X X X	
DURCHGANGSVERKEHR								
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		853 891	747 550	767 132	2 494 345	2 283 705	210 640- 8,4-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	269 786 249 468 334 637	256 491 198 965 292 094	241 108 235 857 290 167	846 955 675 747 971 643	768 551 648 230 866 924	78 404- 9,3- 27 517- 4,1- 104 719- 10,8- X X X X X X X X	
DURCHGANGSVERKEHR								
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		2 043 676	1 846 034	2 065 213	5 554 625	5 775 932	221 307+ 4,0+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	498 134 968 860 576 682	465 346 903 544 477 144	498 097 1 003 822 563 294	1 188 158 2 889 108 1 477 359	1 373 399 2 912 234 1 490 299	185 241+ 15,6+ 23 126+ 0,8+ 12 940+ 0,9+ X X X X X X X X	
DURCHGANGSVERKEHR								
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		19 696 797	17 482 374	18 922 890	50 068 559	53 712 675	3 644 116+ 7,3+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	V = E E V -	6 022 684 9 066 856 4 607 257	5 816 481 7 925 206 3 740 687	6 178 248 8 723 621 4 021 021	14 655 297 24 342 787 11 070 475	17 419 965 24 993 610 11 299 100	2 764 668+ 18,9+ 650 823+ 2,7+ 228 625+ 2,1+ X X X X X X X X	
DURCHGANGSVERKEHR								

2.2 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM MAERZ 1992
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FRUEHERES BUNDESGEBIEBT

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER-SCHREITENDER VERKEHR	DURCH-GANGS-VERKEHR	GESAMT-VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR				
	INSGESAMT	DAVON					INNER-HALB DEUTSCH-LANDS	GRENZUEBER-SCHREITENDER VERKEHR			
		LOKAL-	WECHSEL-								
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE									
	V = E	E	V				V = E	E	V		
	VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T										
DEUTSCHLAND	5 255,8	486,6	4 789,2	2 896,9	709,7	X	8 862,4	-	49,2	78,4	
BELGIEN	100,4	1,1	99,3	410,9	286,0	X	797,3	-	0,3	0,7	
FRANKREICH	9,4	-	9,4	95,5	39,2	X	144,2	-	1,0	0,5	
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-	
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-	
LUXEMBURG	8,4	-	8,4	12,7	6,9	X	28,0	-	-	-	
NIEDERLANDE	707,6	73,6	634,0	4 642,4	2 695,4	X	8 045,4	-	19,1	7,9	
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	6 081,6	561,3	5 520,3	8 058,4	3 737,3	X	17 877,3	-	69,7	87,5	
BULGARIEN	-	-	-	10,7	10,4	X	21,2	-	-	-	
NORMEGEN	-	-	-	16,8	9,1	X	25,9	-	8,8	9,1	
OESTERREICH	-	-	-	19,2	46,7	X	68,8	-	-	-	
POLEN	2,1	-	2,1	147,3	8,7	X	158,1	-	-	-	
RUMAENIEN	-	-	-	32,1	1,1	X	33,2	-	-	-	
SCHWEIZ	93,1	0,7	92,4	307,0	128,1	X	528,2	-	-	-	
TSCHECHOSLOWAKEI	0,9	-	0,9	79,4	66,3	X	146,6	-	-	0,4	
UNGARN	-	-	-	33,1	6,4	X	39,6	-	-	-	
UEBRIGE FLAGGEN	0,6	-	0,6	19,5	6,9	X	27,1	-	10,8	5,2	
INSGESAMT	6 178,2	562,0	5 616,2	8 723,6	4 021,0	X	18 922,9	-	89,3	102,2	
	GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM										
DEUTSCHLAND	1 323,1	10,7	1 312,4	689,8	202,4	X	2 215,3	-	6,8	7,8	
BELGIEN	23,8	-	23,8	103,8	64,9	X	192,5	-	0,1	0,4	
FRANKREICH	1,4	-	1,4	35,3	10,3	X	47,0	-	-	0,2	
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-	
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-	
LUXEMBURG	2,3	-	2,3	4,0	2,4	X	8,7	-	-	-	
NIEDERLANDE	153,7	1,4	152,3	1 000,1	586,6	X	1 720,4	-	7,8	0,9	
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	1 504,4	12,2	1 492,2	1 833,0	846,5	X	4 183,9	-	14,7	9,3	
BULGARIEN	-	-	-	0,8	0,5	X	1,3	-	-	-	
NORMEGEN	-	-	-	3,6	0,8	X	4,4	-	0,8	0,8	
OESTERREICH	-	-	-	2,7	8,5	X	11,2	-	-	-	
POLEN	0,9	-	0,9	22,9	2,4	X	26,2	-	-	-	
RUMAENIEN	-	-	-	4,7	0,2	X	4,8	-	-	-	
SCHWEIZ	16,8	-	16,7	89,9	35,4	X	142,1	-	-	-	
TSCHECHOSLOWAKEI	0,3	-	0,3	54,2	57,7	X	112,1	-	-	0,1	
UNGARN	-	-	-	5,4	1,1	X	6,6	-	-	-	
UEBRIGE FLAGGEN	0,1	-	0,1	2,5	0,8	X	3,4	-	1,3	0,6	
INSGESAMT	1 522,3	12,2	1 510,1	2 019,7	953,9	X	4 495,9	-	16,8	10,7	
	MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM										
DEUTSCHLAND	251,8	22,1	275,2	238,1	285,2	X	250,0	-	137,3	99,7	
BELGIEN	237,0	16,5	239,4	252,8	226,8	X	241,4	-	86,0	514,5	
FRANKREICH	151,7	-	151,7	369,4	263,0	X	326,3	-	100,3	395,8	
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-	
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-	
LUXEMBURG	277,0	-	277,0	317,2	340,1	X	310,9	-	-	-	
NIEDERLANDE	217,2	19,4	240,2	215,4	210,2	X	213,8	-	410,1	111,8	
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	247,4	21,7	270,3	227,5	226,5	X	234,0	-	211,3	105,8	
BULGARIEN	-	-	-	74,7	44,2	X	59,6	-	-	-	
NORMEGEN	-	-	-	214,4	86,0	X	169,4	-	90,2	86,0	
OESTERREICH	-	-	-	141,7	181,2	X	169,7	-	-	-	
POLEN	413,4	-	413,4	165,5	277,5	X	165,6	-	-	-	
RUMAENIEN	-	-	-	145,2	178,7	X	146,2	-	-	-	
SCHWEIZ	180,0	38,0	181,0	292,9	276,5	X	269,0	-	-	-	
TSCHECHOSLOWAKEI	292,0	-	292,0	682,0	869,5	X	764,5	-	-	179,0	
UNGARN	-	-	-	164,0	179,0	X	166,5	-	-	-	
UEBRIGE FLAGGEN	104,0	-	104,0	126,9	117,0	X	123,9	-	116,2	114,9	
INSGESAMT	246,4	21,7	268,9	231,5	237,2	X	237,6	-	187,9	104,8	
	VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T										
DEUTSCHLAND	| 117,5	-	117,5	2 896,9	709,7	X	3 724,1	-	49,2	78,4	
DEUTSCHLAND	| 7,1	-	7,1	417,8	114,0	X	538,9	-	9,5	17,0	
DEUTSCHLAND	| 60,1	-	60,1	144,2	160,7	X	144,7	-	193,0	216,6	

2.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM MAERZ 1992

FRUEHERES BUNDESGEBIEKT

WASSERSTRASSEN Gebiet	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:WST- LAENGE)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST	KM	1 000 T				MILL.	KM	1 000 T
ELBEGBIET	2108	X	X	X	X	X	X	252,4	66,9	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	-	-	104,5	257,0	361,4	146,9	53,3	41,7	147,4	159,5
SAALE	124	-	-	1,8	-	1,8	-	0,2	-	87,0	1,2
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	-	10,4	393,0	403,4	26,4	14,9	1,9	36,8	106,9
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	9,7	270,6	280,3	15,6	14,2	0,8	50,7	244,8
PAREYER-VERBUND.-KANAL	4	-	-	-	57,6	57,6	3,3	0,2	0,0	4,0	57,8
UNTERE HAVEL-WST	132	-	-	26,9	348,0	374,9	15,6	25,0	0,7	66,7	189,3
HAVELKANAL	35	-	-	-	21,9	21,9	1,3	0,8	0,0	35,0	21,9
POTSDAMER HAVEL	30	-	-	0,7	-	0,7	-	0,0	-	21,5	0,5
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	0,3	-	0,3	-	0,0	-	6,0	0,2
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENNAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	2,8	21,5	495,9	520,2	24,9	29,8	1,6	57,3	220,9
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	8,3	38,5	32,2	1,0	80,0	8,1	4,2	0,4	53,0	63,3
UNTERTRAVE	21	-	-	-	1,0	1,0	1,0	0,0	0,0	21,0	1,0
ELBE-SEITENKANAL	115	-	26,1	5,1	364,9	396,0	17,9	44,5	2,0	112,3	386,5
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG.-SEEgrenze	120	30,5	425,6	388,5	61,6	906,2	130,3	45,3	11,5	50,0	377,8
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	4,7	-	4,7	-	0,0	-	5,0	4,8
PINNAU	10	-	8,1	-	-	8,1	-	0,1	-	10,0	8,1
KRUECKAU	11	-	1,4	-	-	1,4	-	0,0	-	11,0	1,4
STOER(ELBE)	51	-	22,8	4,7	-	27,5	0,6	0,8	0,0	28,8	15,5
OSTE	74	-	7,5	2,1	-	9,6	1,2	0,3	0,1	35,2	4,6
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	276,3	276,3	101,3	12,4	4,6	45,0	276,3
NORD-OSTSEE-KANAL	109	19,4	51,2	89,3	21,1	180,9	22,1	5,7	1,2	31,6	52,5
GIESELAUKANAL,EIDER	88	-	-	-	6,8	6,8	3,7	0,6	0,3	88,0	6,8
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGEGBIET	599	X	X	X	X	X	X	141,0	30,5	X	X
WESER,H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	5,4	25,3	-	30,7	3,3	0,3	-	10,6	1,6
WESER,MINDEN-BREMEN	142	5,8	15,1	173,2	503,0	697,1	120,5	87,4	16,3	125,4	615,5
ALLER,CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER,BREMEN-SEEgrenze	84	133,4	318,6	220,8	329,9	1 002,6	202,9	40,0	9,2	39,9	476,7
HUNTE	25	-	98,5	13,0	184,6	294,2	123,7	5,1	2,3	20,7	243,5
GEESTE	26	-	-	-	276,3	276,3	101,3	7,2	2,6	26,0	276,3
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	288,7	70,7	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	0,6	161,2	47,5	953,7	1 163,0	291,5	100,5	24,8	86,4	995,2
STICHKANAL OSNABRUECK	15	-	43,7	26,7	-	70,4	6,3	1,0	0,1	13,6	63,9
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	0,6	193,6	171,0	1 035,0	1 400,1	314,6	124,0	29,4	88,6	1 041,9
STICHKANAL HANNOVER	11	-	12,2	1,0	-	13,2	2,3	0,1	0,0	11,0	13,3
STICHKANAL MISBURG	3	-	22,3	12,3	-	34,6	1,6	0,1	0,0	2,0	23,0
STICHKANAL HILDESHEIM	15	-	27,9	105,8	-	133,7	48,8	1,7	0,6	12,5	111,1
STICHKANAL SALZGITTER	18	-	163,6	77,7	-	241,3	23,8	4,0	0,4	16,8	224,7
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	62,0	76,8	777,9	916,6	161,4	58,3	15,4	63,6	555,5
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	356,6	143,4	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	51,4	15,5	-	66,9	46,5	0,6	0,4	9,0	50,2
RHEIN-HERNE-KANAL	49	15,1	336,5	777,1	1 156,8	2 285,5	890,9	85,0	33,6	37,2	1 734,6
WESEL-DATTELN-KANAL	60	1,3	182,8	287,7	783,9	1 255,6	604,0	63,5	31,3	50,6	1 055,1
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	367,4	40,7	-	408,1	182,8	11,7	5,1	28,8	249,8
DEK,DORTMUND-DATTELN	21	-	374,9	81,6	1 365,1	1 821,6	646,9	13,7	5,1	7,5	650,3
DEK,DATTELN-BERGESH.	87	-	149,7	13,9	1 199,8	1 363,4	386,8	113,7	32,6	83,4	1 306,3
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	163,1	92,0	329,8	584,9	267,7	29,6	9,9	50,7	282,9
DEK,EMS, HERBRUM-EMDEN	53	4,5	145,0	24,0	234,5	408,0	294,2	16,8	12,0	41,2	317,5
DEK,EMS, EMDEN-SEEgrenze	37	-	-	-	328,6	328,6	267,3	4,3	3,5	13,1	116,1
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	71,6	26,6	196,9	295,2	164,7	17,6	9,8	59,8	252,1
EMS-JADE-KANAL	72	-	1,8	-	-	1,8	-	0,0	-	22,0	0,5
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	3 392,4	1 928,1	X	X
RHEIN,RHEINF.-STRASSB.	52	1,3	76,6	303,5	323,6	704,9	416,6	21,0	13,1	29,8	404,0
RHEIN,STRASSB.-NEUBGW.	59	-	173,1	488,2	1 384,5	2 045,8	840,8	102,4	44,5	50,1	1 735,9
RHEIN,NEUBGW.-MANNHEIM	83	365,3	1 368,8	973,3	2 121,6	4 829,0	2 044,5	229,5	100,2	47,5	2 764,9
RHEIN,MANNHEIM-BINGEN	92	12,4	662,4	110,6	4 387,6	5 173,1	2 571,1	349,8	181,6	67,6	3 802,7
RHEIN,BINGEN-LUELSDORF	137	4,1	342,9	315,1	4 764,6	5 426,6	3 147,3	652,0	372,5	120,2	4 759,3
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	114,5	25,5	534,2	674,2	414,4	138,8	88,2	205,9	573,6
SAAR,VDELKL.-SAARGEM.	40	-	-	46,2	-	46,2	24,5	0,7	0,4	16,0	18,4
SAAR,MOSEL-DILLINGEN	60	-	304,4	10,9	-	315,3	175,4	18,5	10,2	58,7	308,3
RHEIN,LUELSDORF-ORSOY	128	237,2	4 293,7	1 753,9	5 312,6	11 597,4	7 350,2	765,3	467,3	66,0	5 978,9
RHEIN,ORSOY-NL.GRENZE	72	1,5	110,3	1 133,1	9 916,3	11 161,3	8 021,2	731,8	531,5	65,8	10 164,0
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	9,6	3,5	-	13,1	6,7	0,1	0,1	9,4	12,4

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

2.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM MAERZ 1992
FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	193,7	72,6	-	266,2	77,5	20,3	5,6	76,4	175,4
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	109,6	138,4	121,9	260,0	630,0	189,1	54,5	15,3	88,6	386,7
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	49,1	174,2	85,3	456,9	765,5	251,8	90,0	29,9	117,5	538,7
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	-	285,2	85,6	651,0	1 021,9	437,0	31,1	12,1	30,4	758,5
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	643,6	93,1	984,4	1 728,4	733,5	52,4	22,2	30,3	1 342,9
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	7,2	783,9	239,1	-	1 027,3	217,7	134,0	33,5	130,5	666,7
NECKAR	201	4,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	33,0	26,3	X	X
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	34,8	92,2	71,1	-	198,1	129,8	2,3	1,6	11,8	55,8
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	24,2	3,3	163,0	190,5	154,1	21,1	16,8	110,5	169,8
DONAU, VILSH.-OEST.GR.	47	-	17,0	7,2	190,2	214,4	177,4	9,6	7,8	44,6	203,6
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	15,9	2,8	X	X
BERLINER HAVEL	27	1,6	45,3	25,7	323,8	396,5	121,3	5,3	1,3	13,4	196,4
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	14,0	33,6	19,4	67,0	133,9	54,7	1,1	0,5	8,2	91,4
SPREE-OEDER-WST	33	0,8	274,4	51,9	40,2	367,3	47,4	4,7	0,3	12,8	141,9
TELTON-KANAL	39	-	79,4	33,6	50,4	163,4	19,0	3,7	0,4	22,7	95,1
WESTHAFENKANAL	3	-	27,8	4,0	-	31,8	19,8	0,0	0,0	1,2	13,0
CHARLOTTEBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	4,1	-	35,7	39,8	0,8	0,0	0,0	1,0	3,6
NEUKOELLNER KANAL	4	-	15,7	-	35,7	51,4	12,0	0,2	0,0	3,1	39,5
MUEGGLSPREE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	69,9	69,9	29,7	0,9	0,3	12,5	19,0
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	14,7	11,8	X	X
HAVEL-OEDER-WST	83	-	-	3,9	137,0	140,9	120,6	11,4	10,0	80,7	137,0
HOM.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	-	7,4	4,0	11,4	1,9	0,4	0,1	35,4	7,2
ORANIENBURGER KANAL	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VELTENER STICKKANAL	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUPPINER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLINER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINDOKANAL	32	-	-	1,0	-	1,0	-	0,0	-	12,0	0,4
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-OEDER-WST	83	-	-	3,2	28,9	32,1	19,4	2,6	1,6	80,2	31,1
DAHME-WST	25	-	-	20,4	6,7	27,2	-	0,2	-	8,6	9,4
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	6,7	-	6,7	-	0,1	-	9,0	3,4
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	-	0,2	-	0,2	-	0,0	-	5,0	0,1
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHNIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	0,5	0,5	0,5	0,1	0,1	114,0	0,4
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,2	0,1	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	4,0	4,0	1,9	0,1	0,1	29,0	4,0
PEENESTROM	62	-	-	1,4	-	1,4	1,4	0,0	0,0	18,0	0,4
ACHTERNASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	-	2,6	-	2,6	0,5	0,0	0,0	15,7	0,4
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	18 922,9	10 060,5	4 495,9	2 280,6	237,6	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

2.4 GUETERUMSCHLAG IM MAERZ 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGBIET HAFEN	MAERZ 1991	MAERZ 1992			ZU- (+) BW. ABNAHME (-) IM MAERZ 1992 GEGEN 1991	JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BW. ABNAHME (-) JANUAR- MAERZ 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN		1991	1992		
	TONNEN					%	TONNEN		%
ELBEGBIET	1 273 761	641 994	698 898	1 340 892	67 131+ 5,3+	3 107 929	3 921 849	813 920+ 26,2+	
DAR.:AKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BARBY	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRUNSBUETTEL	147 688	36 823	106 796	143 619	4 069- 2,8-	426 679	454 327	27 648+ 6,5+	
DEETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DRESDEN-FRIEDRICHST.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMBURG	871 169	426 688	478 496	905 184	34 015+ 3,9+	2 065 484	2 717 985	652 501+ 31,6+	
KIEL	23 314	14 490	7 050	21 540	1 774- 7,6-	76 070	54 631	21 439- 28,2-	
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEBECK	41 414	43 496	12 055	55 551	14 137+ 34,1+	105 674	133 638	27 964+ 26,5+	
MAGDEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEGRIPP	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POTSDAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RIESA	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORGAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WITTENBERGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBIET	1 005 301	574 918	570 545	1 145 463	140 162+ 13,9+	2 356 295	2 933 818	577 521+ 24,5+	
DAR.:BRAKE	82 217	16 368	86 082	102 450	20 233+ 24,6+	211 760	291 302	79 542+ 37,6+	
BREMEN	466 045	307 478	174 009	481 487	15 442+ 3,3+	1 084 934	1 299 599	214 665+ 19,8+	
BREMERHAVEN	82 750	46 076	24 682	70 758	11 992- 14,5-	214 092	223 962	9 870+ 4,6+	
NORDENHAM	76 208	69 425	129 206	198 631	122 423+ 160,6+	187 353	400 111	212 758+ 113,6+	
OLDENBURG	124 087	96 541	9 229	105 770	18 317- 14,8-	302 957	289 945	13 012- 4,3-	
MITTELLANDKANALGBIET	1 214 415	687 706	480 404	1 168 110	46 305- 3,8-	2 706 172	3 223 250	517 078+ 19,1+	
DAR.:BRAUNSCHWEIG	87 470	27 298	40 310	67 608	19 862- 22,7-	179 697	192 371	12 674+ 7,1+	
BUELSTRINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HALDENSLBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HANNOVER	79 886	84 381	24 114	108 495	28 609+ 35,8+	208 184	311 350	103 166+ 49,6+	
HILDESHEIM	74 103	23 943	52 009	75 952	1 849+ 2,5+	132 196	206 183	73 987+ 56,0+	
MISBURG	22 405	22 323	11 512	33 835	11 430+ 51,0+	73 697	94 378	20 681+ 28,1+	
OSNABRUECK	68 626	43 725	27 850	71 575	2 949+ 4,3+	174 036	195 093	21 057+ 12,1+	
PEINE	46 881	9 557	8 738	18 295	28 586- 61,0-	81 237	60 232	21 005- 25,9-	
SALZGITTER-BEDDINGEN	247 930	163 699	86 666	250 305	2 375+ 1,0+	483 888	615 210	131 322+ 27,1+	
WESTDEUTSCHES KANALGBIET	3 096 832	1 865 034	1 285 693	3 150 727	53 895+ 1,7+	7 641 979	9 640 444	1 998 465+ 26,2+	
DAR.:BOTTRUP	15 084	-	2 252	2 252	12 832- 85,1-	30 800	41 302	10 502+ 34,1+	
CASTROP-RAUXEL	59 238	42 158	28 440	70 598	11 360+ 19,2+	147 986	205 980	57 994+ 39,2+	
DORSTEN (HERVEST)	68 291	10 708	51 860	62 568	5 723- 8,4-	153 752	184 393	30 641+ 19,9+	
DORTMUND	475 695	374 896	95 607	470 503	5 192- 1,1-	1 121 004	1 344 041	223 037+ 19,9+	
EMDEN	86 215	66 266	10 053	76 319	9 896- 11,5-	220 279	252 099	31 820+ 14,4+	
ESSEN	307 757	111 227	241 159	352 386	44 629+ 14,5+	739 174	975 332	236 158+ 31,9+	
GELSENKIRCHEN	316 326	136 990	320 191	457 181	140 855+ 44,5+	785 323	1 400 575	615 252+ 78,3+	
HAMM	261 028	212 075	7 988	220 063	40 965- 15,7-	709 374	724 815	15 441+ 2,2+	
HAMM-BOSSENDORF	140 870	-	141 195	141 195	325+ 0,2+	405 369	494 822	89 453+ 22,1+	
HERNE	15 438	20 415	19 084	39 499	24 061+ 155,9+	45 486	124 874	79 388+ 174,5+	
LEER	68 731	51 626	14 080	65 706	3 025- 4,4-	145 969	179 628	33 659+ 23,1+	
LUENEN	70 794	57 652	15 482	73 134	2 340+ 3,3+	188 760	232 168	43 408+ 23,0+	
MARL-BRASSERT	131 686	80 711	30 577	111 288	20 398- 15,5-	365 999	344 685	21 314- 5,8-	
MUELHEIM/RUHR	58 930	51 395	27 877	79 272	20 342+ 34,5+	178 424	216 781	38 357+ 21,5+	
MUENSTER	124 395	91 828	930	92 758	31 637- 25,4-	302 380	297 119	5 261- 1,7-	
RHEIN-LIPPE-HAFEN	52 548	55 919	7 314	63 233	10 685+ 20,3+	154 798	341 489	186 690+ 120,6+	
WANNE-EICKEL	95 084	3 154	67 890	71 044	24 040- 25,3-	241 174	305 626	64 452+ 26,7+	
RHEINGEBIET	17 767 924	10 467 384	6 797 720	17 265 104	502 820- 2,8-	46 963 490	48 817 332	1 853 842+ 3,9+	
DAR.:ANDERNACH	258 914	54 917	154 203	209 120	49 794- 19,2-	671 784	560 048	111 736- 16,6-	
ASCHAFFENBURG	111 288	117 278	9 547	126 825	15 537+ 14,0+	340 889	335 898	4 991- 1,5-	
BAMBERG	71 765	68 848	19 507	88 355	16 590+ 23,1+	191 399	225 092	33 693+ 17,6+	
BINGEN	60 711	51 436	4 254	55 690	5 021- 8,3-	144 127	139 443	4 684- 3,2-	
BREISACH	80 345	27 753	81 003	108 756	28 411+ 35,4+	170 558	260 121	89 563+ 52,5+	
BROHL	30 180	1 219	27 101	28 320	1 860- 6,2-	62 267	64 117	1 860+ 3,0+	
DUESSELDORF	269 888	186 167	39 123	225 290	44 598- 16,5-	770 959	661 560	109 409- 14,2-	
DUISBURGER HAFEN	4 539 210	3 049 184	1 014 618	4 063 802	475 408- 10,5-	12 662 502	12 151 454	511 048- 4,0-	
DAR.:HOMBERG	175 596	26 238	96 054	122 292	53 304- 30,4-	478 361	410 977	67 384- 14,1-	
RHEINHAUSEN	240 018	221 016	27 472	248 488	8 470+ 3,5+	716 825	628 930	87 895- 12,3-	
WALSUM	190 181	31 713	162 791	194 504	4 323+ 2,3+	644 320	592 268	52 052- 8,1-	

2.4 GUETERUMSCHLAG IM MAERZ 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
FRUEHERES BUNDESGEBIEBT

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	MAERZ 1991	MAERZ 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAERZ 1992 GEGEN 1991	JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- MAERZ 1992 GEGEN 1991
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN		1991	1992	
		TONNEN			%	TONNEN		
EMMERICH	63 411	39 780	11 633	51 413	11 998- 18,9-	177 491	173 122	4 369- 2,5-
FRANKFURT	561 467	359 130	68 330	427 480	134 007- 23,9-	1 387 771	1 284 210	103 561- 7,5-
GERNSHEIM	79 720	72 687	13 252	85 939	6 219+ 7,8+	206 301	236 438	30 137+ 14,6+
GUSTAVSBURG	23 891	8 253	11 173	19 426	4 465- 18,7-	81 901	55 582	26 319- 32,1-
HANAU	140 643	91 736	63 093	154 829	14 186+ 10,1+	419 811	404 602	15 209- 3,6-
HEILBRONN	483 367	365 251	160 157	525 408	42 041+ 8,7+	1 212 433	1 527 552	315 119+ 26,0+
KARLSRUHE	981 951	495 849	555 736	1 051 585	69 634+ 7,1+	2 732 048	3 009 597	277 549+ 10,2+
KEHL	243 044	155 972	60 271	216 243	26 801- 11,0-	614 744	596 803	17 941- 2,9-
KOBLENZ	120 730	109 595	4 958	114 553	6 177- 5,1-	330 308	303 130	27 178- 8,2-
KOELN	919 664	479 402	358 232	837 634	82 030- 8,9-	2 614 000	2 480 315	153 685- 5,9-
KREFELD-UERDINGEN	339 343	214 178	92 251	306 429	32 914- 9,7-	947 824	940 628	7 196- 0,8-
LAHNSTEIN	27 995	32 790	6 436	39 226	11 231+ 40,1+	83 604	119 435	35 831+ 42,9+
LEVERKUSEN	145 420	125 936	31 614	157 550	12 130+ 8,3+	448 104	457 663	9 559+ 2,1+
LUDWIGSHAFEN	790 135	525 507	218 393	743 900	46 235- 5,9-	2 162 004	2 241 880	79 876+ 3,7+
MAINZ	320 170	248 055	77 251	325 306	5 136+ 1,6+	875 455	947 219	71 764+ 8,2+
MANNHEIM	716 234	505 208	189 589	694 797	21 437- 3,0-	1 993 268	2 026 576	33 308+ 1,7+
NEUSS	411 760	265 769	141 257	407 026	4 724- 1,1-	1 192 661	1 217 350	24 689+ 2,1+
NEUWIED	53 123	27 555	14 445	42 000	11 123- 20,9-	141 362	160 055	18 693+ 13,2+
NUERNBERG	80 880	56 188	28 447	84 635	3 755+ 4,6+	170 449	213 220	42 771+ 25,1-
OFFENBACH	95 762	76 213	9 357	85 570	10 192- 10,6-	305 522	254 908	50 614+ 16,6-
ORSOY	156 751	138 064	40 627	178 691	21 940+ 14,0+	462 048	412 606	49 442+ 10,7-
RHEINBERG-OSSENBERG	135 935	4 374	113 778	118 152	17 783- 13,1-	518 657	533 431	14 774+ 2,8+
SAARLOUTS-DILLINGEN	391 674	298 598	60 922	359 520	32 154- 8,2-	967 276	1 033 392	66 116+ 6,8+
SCHWEINFURT	54 775	49 408	15 079	64 487	9 712+ 17,7+	149 476	159 638	10 162+ 6,8+
SPEYER	94 905	67 654	8 329	75 983	18 922- 19,9-	262 590	232 852	29 738- 11,3-
STUTTGART	161 626	126 546	33 809	160 355	1 271- 0,8-	365 273	457 787	92 514+ 25,3+
WEIL	25 563	33 002	2 500	35 502	9 939+ 38,9+	76 227	125 748	49 521+ 65,0+
WESEL	74 664	29 243	262	29 505	45 159- 60,5-	172 775	105 338	67 437- 39,0-
WESSELING	215 030	46 974	260 449	307 423	92 393+ 43,0+	813 044	876 089	63 045+ 7,8+
WIESBADEN	81 688	110 500	-	110 500	28 812+ 35,3+	219 382	261 287	41 905+ 19,1+
WORMS	89 016	84 259	9 413	93 672	4 656+ 5,2+	232 126	250 607	18 481+ 8,0+
WUERZBURG	73 991	61 960	21 315	83 275	9 284+ 12,5+	167 741	237 178	69 437+ 41,4+
DONAUGEBIET	380 694	168 235	117 143	285 378	95 316- 25,0-	599 190	621 806	22 616+ 3,8+
DAR.:REGENSBURG	155 248	66 964	68 016	134 980	20 268- 13,1-	297 839	362 450	64 611+ 21,7+
GEBIET BERLIN	524 107	496 598	180 040	676 638	152 531+ 29,1+	1 155 495	1 663 127	507 632+ 43,9+
DAR.:B.-ALTE SPREE	176 315	142 909	20 580	163 489	12 826- 7,3-	360 706	424 438	63 732+ 17,7+
B.-CHARLOTTENBURG	47 880	44 609	2 521	47 130	750- 1,6-	82 106	129 377	47 271+ 57,6+
B.-MASELAKEKANAL	7 558	1 711	-	1 711	5 847- 77,4-	16 796	10 734	6 062- 36,1-
B.-OBERHAFEN NEUK.	5 635	6 718	-	6 718	1 083+ 19,2+	15 289	27 367	12 078+ 79,0+
B.-OSTHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-RUHLEBENER ALTARM	43 170	75 142	11 033	86 175	43 005+ 99,6+	128 174	175 371	47 197+ 36,8+
B.-RUMMELSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-SUEDHAFFEN	18 733	34 086	33 230	67 316	48 583+ 259,3+	45 395	145 111	99 716+ 219,7+
B.-UNTERHAFEN NEUK.	6 379	8 932	8 360	17 292	10 913+ 171,1+	18 888	25 603	6 715+ 35,6+
B.-WESTHAFEN	99 361	27 795	96 677	124 472	25 111+ 25,3+	238 180	363 973	125 793+ 52,8+
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:EISENHUETTENSTADT	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHNSAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLEHME	-	-	-	-	-	-	-	-
ODERBERG	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHMEDT	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTENGEB. MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:ANLKAM JARMEN	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	25 263 034	14 901 869	10 130 443	25 032 312	230 722- 0,9-	64 530 550	70 821 624	6 291 074+ 9,7+

3 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAERZ 1991	FEBRUAR 1992	MAERZ 1992	JANUAR BIS MAERZ			
				1991	1992	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-MAERZ 1992 GEGEN 1991	
				ABSOLUT	%		
GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN							
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	518 155	273 133	387 087	1 134 559	975 345	159 214- 14,0-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	41 815	8 289	18 997	80 426	37 611	42 815- 53,2-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	476 340	264 844	368 090	1 054 133	937 734	116 399- 11,0-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	43 171 49 739	24 760 66 519	78 671 52 262	71 944 98 846	153 323 165 438	81 379+ 113,1+ 66 582+ 67,4+
	ZUSAMMEN	611 065	364 412	518 020	1 305 349	1 294 106	11 243- 0,9-
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X X
	GESAMTVERKEHR	611 065	364 412	518 020	1 305 349	1 294 106	11 243- 0,9-
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	564 939	314 084	434 776	1 215 241	1 100 189	115 052- 9,5-
TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM							
VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	37,9	21,7	44,4	98,6	96,6	2,0- 2,0-
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	4,1	0,5	1,5	7,5	2,5	5,0- 66,4-
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	33,7	21,3	42,9	91,1	94,1	3,0+ 3,3+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG VERSAND	19,6 23,0	6,6 32,9	18,1 28,9	34,1 50,4	42,9 86,5	8,8+ 25,6+ 36,0+ 71,5+
	ZUSAMMEN	80,5	61,2	91,4	183,2	226,0	42,8+ 23,4+
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X X
	GESAMTVERKEHR	80,5	61,2	91,4	183,2	226,0	42,8+ 23,4+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	64,5	44,6	67,7	150,4	160,1	9,7+ 6,5+
GESAMTBEOERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN							
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	7 940	16 591	17 572	12 722	55 030	42 308+ 332,6+	
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	13 601	9 909	17 498	29 642	32 839	3 197+ 10,8+	
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	352 855	124 357	151 834	723 149	454 842	288 307- 37,1-	
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	5 601	690	44 372	37 355	70 145	32 790+ 87,8+	
ERZE UND METALLABFAELLE	27 472	34 198	30 467	60 256	89 957	29 701+ 49,3+	
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)	27 525	14 023	8 051	65 024	23 588	41 436- 63,7-	
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)	152 902	156 096	229 981	330 039	519 495	189 456+ 57,4+	
DUENGEMITTEL	22 062	7 742	17 265	41 336	43 897	2 561+ 6,2+	
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	—	634	—	3 106	634	2 472- 79,6-	
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	1 000	132	980	2 473	3 337	864+ 34,9+	
BESONDRE TRANSPORTGUETER	107	40	—	247	342	95+ 38,5+	
INSGESAMT	611 065	364 412	518 020	1 305 349	1 294 106	11 243- 0,9-	
ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %							
LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	1,3	4,6	3,4	1,0	4,3	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	2,2	2,7	3,4	2,3	2,5	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	57,7	34,1	29,3	55,4	35,1	X	X
ERDOEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	0,9	0,2	8,6	2,9	5,4	X	X
ERZE UND METALLABFAELLE	4,5	9,4	5,9	4,6	7,0	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSchl. HALBZEUG)	4,5	3,8	1,6	5,0	1,8	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSchl. BAUSTOFFE)	25,0	42,8	44,4	25,3	40,1	X	X
DUENGEMITTEL	3,6	2,1	3,3	3,2	3,4	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	—	0,2	—	0,2	0,0	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,2	0,0	0,2	0,2	0,3	X	X
BESONDRE TRANSPORTGUETER	0,0	0,0	—	0,0	0,0	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

3 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	MAERZ 1991	FEBRUAR 1992	MAERZ 1992	JANUAR BIS MAERZ				
					1991	1992	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-MAERZ 1992 GEGEN 1991	%	
		TONNEN							
BEFOERDERUNG AUSGEWAHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
GETREIDE (01)		7 940	16 148	16 931	12 722	53 786	41 064+	322,8+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	3 699	1 664	4 406	7 189	9 600	2 411+	33,5+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-	-	-	-	-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	4 241	14 484	12 525	5 533	44 186	38 653+	698,6+	
-	-	X	X	X	X	X	X	X	
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		352 855	124 357	151 834	723 149	454 842	268 307-	37,1-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	343 098	120 957	142 198	704 725	429 326	275 399-	39,1-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	9 757	3 400	9 636	18 424	25 516	7 092+	38,5+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	X	X	X	X	X	X	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		5 601	690	44 372	37 355	70 145	32 790+	87,8+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	5 601	690	44 372	37 355	70 145	32 790+	87,8+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-	-	-	-	-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	X	X	X	X	X	X	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		27 472	34 198	30 467	60 256	89 957	29 701+	49,3+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	12 959	2 941	7 124	37 852	12 824	25 028-	66,1-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	3 235	980	-	4 215	1 040	3 175-	75,3-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	11 278	30 277	23 343	18 189	76 033	57 904+	318,3+	
-	-	X	X	X	X	X	X	X	
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		16 503	12 069	4 039	42 101	17 321	24 780-	58,9-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	1 678	865	-	13 097	1 070	12 027-	91,8-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	5 166	1 218	1 028	6 704	2 246	4 458-	66,5-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	9 659	9 986	3 011	22 300	14 005	8 295-	37,2-	
-	-	X	X	X	X	X	X	X	
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		47 867	56 128	93 739	106 079	191 869	85 790+	80,9+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	40 398	46 273	69 334	97 291	151 636	54 345+	55,9+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	7 020	9 855	24 405	8 340	40 233	31 893+	382,4+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	448	-	-	448	-	448-	100,0-X	
-	-	X	X	X	X	X	X	X	
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		102 323	96 222	111 550	218 240	289 360	71 120+	32,6+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	86 549	90 056	92 472	183 143	251 245	68 102+	37,2+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	1 639	3 878	15 023	3 184	29 900	26 716+	839,1+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	14 135	2 288	4 055	31 913	8 215	23 698-	74,3-X	
-	-	X	X	X	X	X	X	X	
DUENGEMITTEL (71,72)		22 062	7 742	17 265	41 336	43 897	2 561+	6,2+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	5 469	4 540	972	15 864	6 071	9 793-	61,7-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	9 189	3 202	15 587	14 004	37 120	23 116+	165,1-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	7 404	-	706	11 468	706	10 762-	93,8-X	
-	-	X	X	X	X	X	X	X	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		-	634	-	2 106	634	1 472-	69,9-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	-	-	-	-	-	-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-	550	-	550-	100,0-	
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	634	-	1 556	634	922-	59,3-X	
-	-	X	X	X	X	X	X	X	
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		28 442	16 224	47 823	62 005	82 295	20 290+	32,7+	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	18 703	5 147	26 209	38 043	43 428	5 385+	14,2+	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	7 165	2 227	12 992	16 523	17 268	7 745+	4,5+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	2 574	8 850	8 622	7 439	21 599	14 160+	190,3-X	
-	-	X	X	X	X	X	X	X	
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		611 065	364 412	518 020	1 305 349	1 294 106	11 243-	0,9-	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	518 155	273 133	387 087	1 134 559	975 345	159 214-	14,0-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	43 171	24 760	78 671	71 944	153 323	81 379+	113,1+	
DURCHGANGSVERKEHR	V	49 739	66 519	52 262	98 846	165 438	66 592+	67,4-X	
-	-	X	X	X	X	X	X	X	

3.2 BEFOERDERE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM MAERZ 1992
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER-SCHREITENDER VERKEHR	DURCH-GANGS-VERKEHR	GESAMT-VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR							
	INSGESAMT	DAVON					INNEN-HALB DEUTSCH-LANDS	GRENZUEBER-SCHREITENDER VERKEHR						
		LOKAL-	WECHSEL-											
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE												
VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS BEFOERDERE GUETER IN 1 000 T														
DEUTSCHLAND	387,1	19,0	368,1	19,1	28,6	X	434,8	-	-					
BELGIEN	-	-	-	-	1,9	X	1,9	-	-					
FRANKREICH	-	-	-	-	0,6	X	0,6	-	-					
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
NIEDERLANDE	-	-	-	5,9	16,4	X	22,3	-	-					
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
ZUSAMMEN	387,1	19,0	368,1	25,0	47,6	X	459,6	-	-					
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
POLEN	-	-	-	36,6	2,8	X	39,4	-	-					
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
SCHWEIZ	-	-	-	-	1,1	X	1,1	-	-					
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	17,1	0,8	X	18,0	-	-					
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
INSGESAMT	387,1	19,0	368,1	78,7	52,3	X	518,0	-	-					
GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM														
DEUTSCHLAND	44,4	1,5	42,9	6,2	17,2	X	67,7	-	-					
BELGIEN	-	-	-	-	1,2	X	1,2	-	-					
FRANKREICH	-	-	-	-	0,3	X	0,3	-	-					
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
NIEDERLANDE	-	-	-	3,4	8,8	X	12,2	-	-					
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
ZUSAMMEN	44,4	1,5	42,9	9,6	27,5	X	81,5	-	-					
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
POLEN	-	-	-	5,4	0,5	X	5,9	-	-					
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
SCHWEIZ	-	-	-	-	0,6	X	0,6	-	-					
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	3,1	0,3	X	3,4	-	-					
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
INSGESAMT	44,4	1,5	42,9	18,1	28,9	X	91,4	-	-					
MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM														
DEUTSCHLAND	114,7	77,2	116,7	322,8	599,5	X	155,8	-	-					
BELGIEN	-	-	-	-	628,0	X	628,0	-	-					
FRANKREICH	-	-	-	-	526,0	X	526,0	-	-					
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
NIEDERLANDE	-	-	-	582,5	536,4	X	548,6	-	-					
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
ZUSAMMEN	114,7	77,2	116,7	384,2	577,9	X	177,3	-	-					
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
POLEN	-	-	-	147,2	183,2	X	149,7	-	-					
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
SCHWEIZ	-	-	-	-	530,0	X	530,0	-	-					
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	180,9	375,9	X	190,1	-	-					
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-					
INSGESAMT	114,7	77,2	116,7	229,7	552,8	X	176,4	-	-					
VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS BEFOERDERE GUETER IN 1 000 T														
DEUTSCHLAND	|	1,1	-	1,1	19,1	28,6	X	48,7	-					
DEUTSCHLAND	|	0,1	-	0,1	4,5	4,4	X	9,0	-					
DEUTSCHLAND	|	75,0	-	75,0	238,5	152,4	X	184,4	-					
GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM														
MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM														

3.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM MAERZ 1992
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSEN Gebiet	Laenge der WST 1)	befoerderete gueter						tonnenkilometer		mittlere trans- port-weite (tkm:wst- laenge)	gueter- verkehrs- dichte (tkm:wst- laenge)
		Zwischen Haeften gleicher WST	Empfang von	Versand nach	Durchgangsverkehr	Ins-Gesamt	Dar. auf auslaendischen Schiffen	Ins-Gesamt	Dar. auf auslaendischen Schiffen		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
KM		1 000 t						Mill.		KM	1 000 t
ELBEGBIET											
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	2108	X	X	X	X	X	X	31,0	4,2	X	X
SAALE	334	0,6	98,1	33,7	6,6	138,9	26,0	6,0	3,5	43,0	17,9
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	124	-	-	0,4	-	0,4	-	0,0	-	87,0	0,3
ELBE-HAELV-KANAL	139	-	4,2	15,1	83,9	103,2	3,9	9,4	0,4	90,9	67,5
PAREYER-VERBLIND.-KANAL	58	-	-	14,0	37,6	51,6	0,8	2,0	0,0	39,4	35,1
UNTERE HAELV-WST	132	0,1	113,1	0,8	37,1	151,1	3,9	4,5	0,2	30,0	34,3
HAELV-KANAL	35	-	-	1,3	-	0,7	2,0	-	0,0	19,5	1,1
POTSDAMER HAELV	30	-	-	16,0	-	-	16,0	3,5	0,2	0,0	13,7
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,3
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENNAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	-	1,4	1,3	59,6	62,3	0,4	8,1	0,0	130,7
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERTRAVE	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-SEITENKANAL	115	-	-	-	-	1,0	1,0	-	0,1	-	115,0
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
ELBE, HBG.-SEEgrenze	120	-	-	-	62,5	-	62,5	-	0,4	-	5,8
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PINNAU	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRUECKAU	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(ELBE)	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSTE	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	-	2,9	2,9	-	0,1	-	45,0
NORD-DSTSEE-KANAL	109	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9
GIESELAU-KANAL, EIDER	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBIET											
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	599	X	X	X	X	X	X	1,4	-	X	X
WESER, MINDEN-BREMEN	204	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	142	-	-	-	7,3	7,3	-	1,0	-	142,0	7,3
ALLER, HADEMSTORF-WESER	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEgrenze	84	-	-	4,4	2,9	7,3	-	0,3	-	40,9	3,5
HUNTE	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEESTE	26	-	-	-	2,9	2,9	-	0,1	-	26,0	2,9
MITTELLANDKANALGBIET											
MLK, BERGESH.-MINDEN	387	X	X	X	X	X	X	25,3	8,9	X	X
STICKANAL OSNABRUECK	101	-	-	0,4	74,0	74,4	28,9	7,5	2,9	101,0	74,4
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICKANAL HANNOVER	119	-	-	-	82,3	82,3	28,9	9,8	3,4	118,4	81,9
STICKANAL MISBURG	11	-	-	0,7	-	0,7	-	0,0	-	2,0	0,3
STICKANAL HILDESHEIM	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICKANAL SALZGITTER	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, BERGESH.-MAGDEB.	105	-	8,5	19,2	55,7	84,4	29,4	8,0	2,6	94,7	76,1
WESTDEUTSCHES KANALGBIET											
RUHRWASSERSTRASSE	649	X	X	X	X	X	X	10,6	4,1	X	X
RHEIN-HERNE-KANAL	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEL-DATTELN-KANAL	49	-	-	-	57,0	57,0	20,5	2,8	1,0	49,0	57,0
DATTELN-HAMM-KANAL	60	-	-	-	16,0	16,0	8,4	1,0	0,5	60,0	16,1
DEK, DORTMUND-DATTELN	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEK, DATTELN-BERGESH.	21	-	-	0,9	57,0	58,0	20,5	0,4	0,1	6,2	17,2
DEK, BERGESH.-HERBRUM	87	-	-	-	74,0	74,0	28,9	6,4	2,5	87,0	74,0
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	105	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEK, EMS, EMDEN-SEEgrenze	53	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMS-VECHTE-KANAL	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMS-JADE-KANAL	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	1779	X	X	X	X	X	X	5,9	2,4	X	X
RHEIN, STRASSB.-NEUBGW.	52	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN, NEUBGW.-MANNHEIM	59	-	-	0,3	0,3	-	-	0,0	-	49,0	0,3
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	83	-	-	0,3	0,3	-	-	0,0	-	83,0	0,3
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	92	-	-	0,3	0,3	-	-	0,0	-	92,0	0,3
LAHN	67	-	-	1,5	1,5	3,0	0,6	0,2	0,0	69,1	1,5
MOSEL	242	-	-	-	1,2	1,2	0,6	0,3	0,1	222,0	1,1
SAAR, VOEKL.-SAARGEM.	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	-	-	7,0	50,0	57,0	20,5	1,1	0,4	19,6	8,7
RHEIN, ORSOY-NL.GRENZE	72	-	-	-	63,1	63,1	28,3	4,3	1,9	67,4	59,1
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

3.3 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM MAERZ 1992
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANSPORTWEITE (TKM:T)	GUETER-VERKEHRSDICHTE (TKM:WST-LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCHGANGS-VERKEHR	INS-GESAMT	DAR. AUF AUSLAENDISCHEN SCHIFFEN	INS-GESAMT	DAR. AUF AUSLAENDISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NECKAR	201	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
 DONAUGEBIET	 213	X	X	X	X	X	X	-	-	X	X
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, VILSH.-OEST.GR.	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
 GEBIET BERLIN	 189	X	X	X	X	X	X	9,7	0,9	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	-	2,1	143,3	145,5	27,1	2,3	0,3	15,9	85,8
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	-	-	105,6	105,6	20,6	0,6	0,2	5,7	50,5
SPREE-ODER-WST	33	0,3	168,2	24,3	95,4	288,1	24,9	3,1	0,2	10,9	95,0
TELTON-KANAL	39	-	1,4	5,0	20,3	26,7	3,1	0,8	0,1	28,8	19,7
WESTHAFENKANAL	3	-	-	82,6	-	82,6	-	0,1	-	1,0	27,7
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDMEHRKANAL	11	-	-	-	11,9	11,9	-	0,0	-	1,5	1,5
NEUKOELLNER KANAL	4	-	-	0,9	11,9	12,8	-	0,0	-	3,8	12,3
MUEGGLSPREE	12	-	1,0	-	-	-	1,0	-	0,0	2,0	0,2
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	180,9	180,9	4,7	2,7	0,1	15,2	59,7
 GEBIET BRANDENBURG	 902	X	X	X	X	X	X	7,2	3,0	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	0,3	3,0	38,3	41,6	32,0	3,3	2,6	80,0	40,1
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	-	2,5	6,9	9,4	-	0,4	-	43,4	7,3
ORANIENBURGER KANAL	8	-	1,8	-	-	1,8	-	0,0	-	6,0	1,4
VELTENER STICKANAL	3	-	3,0	-	-	3,0	3,0	0,0	0,0	3,0	3,0
RUPPINER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLINER WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINDOKANAL	32	-	-	1,4	-	1,4	0,4	0,0	0,0	12,0	0,5
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	1,8	18,5	2,6	5,1	27,9	4,7	2,0	0,4	73,3	24,7
DAHME-WST	25	-	9,4	135,6	8,4	155,4	-	0,9	-	5,9	36,0
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	8,4	-	-	8,4	-	0,1	-	9,0	4,2
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	0,6	13,3	-	13,9	-	0,1	-	5,0	4,7
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	6,4	6,4	-	0,3	-	51,5	2,0
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
 MECKLENBURG-VORPOMMERN	 526	X	X	X	X	X	X	0,3	-	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	6,9	6,9	-	0,2	-	29,0	6,9
PEENESTROM	62	-	1,0	-	-	1,0	-	0,0	-	18,0	0,3
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	5,8	1,4	-	7,2	-	0,1	-	17,3	1,3
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U.UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
 GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	518,0	83,2	91,4	23,6	176,4	X
DAR. INTERN. DURCHG.VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

**3.4 GUETERUMSCHLAG IM MAERZ 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST**

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	MAERZ 1991	MAERZ 1992			ZU- (+) BZN. ABNAHME (-) IM MAERZ 1992 GEGEN 1991	JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BZN. ABNAHME (-) JANUAR- MAERZ 1992 GEGEN 1991	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN		1991	1992		
	TONNEN					%	TONNEN		%
ELBEGBIET		361 275	234 890	241 662	476 552	115 277+ 31,9+	746 886	1 023 956	277 070+ 37,1+
DAR.:AKEN	29 549	8 115	25 430	33 545	3 996+ 13,5+	65 760	78 260	12 500+ 19,0+	
BARBY	399	-	-	-	399- 100,0-	2 769	301	2 468- 89,1-	
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	
BRANDENBURG	48 358	22 375	35 585	57 960	9 602+ 19,9+	95 874	119 478	23 604+ 24,6+	
BRUNSBUETTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	
DEETZ	83 901	90 173	-	90 173	6 272+ 7,5+	175 735	252 529	76 794+ 43,7+	
DRESDEN-FRIEDRICHST.	4 994	10 130	891	11 021	6 027+ 120,7+	9 552	19 219	9 667+ 101,2+	
HAMBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	
KIEL	-	-	-	-	-	-	-	-	
KIRCHMOESER	16 825	-	-	-	16 825- 100,0-	19 309	-	19 309- 100,0-	
LUEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	
MAGDEBURG	91 209	77 522	39 457	116 979	25 770+ 28,3+	174 588	242 057	67 469+ 38,6+	
NIEGRIPP	-	-	34 240	34 240	34 240+ *	-	46 235	46 235+ *	
NIENBURG	-	-	-	-	-	1 217	-	1 217- 100,0-	
PODSAM	7 714	16 026	330	16 356	8 642+ 112,0+	20 746	45 523	24 777+ 119,4+	
RIESA	14 552	503	6 415	6 918	7 634- 52,5-	32 372	19 570	12 802- 39,5-	
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	
TANGERMUENDE	3 182	150	3 998	4 148	966+ 30,4+	14 941	9 941	5 000- 33,5-	
TORGAU	1 000	-	4 744	4 744	3 744+ 374,4+	1 589	5 295	3 706+ 233,2+	
WITTENBERGE	5 149	4 082	-	4 082	1 067- 20,7-	11 270	11 977	707+ 6,3+	
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
WESERGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	
DAR.:BRAKE	-	-	-	-	-	-	-	-	
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
BREMERHAVEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
NORDENHAM	-	-	-	-	-	-	-	-	
OLDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	
MITTELLANDKANALGBIET	82 023	9 515	70 845	80 360	1 663- 2,0-	138 619	244 696	106 077+ 76,5+	
DAR.:BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	
BUELSTRINGEN	4 317	595	36 948	37 543	33 226+ 769,7+	11 097	141 675	130 578+ *	
HALDENLEBEN	76 226	8 920	31 113	40 033	36 193- 47,5-	125 111	95 667	29 444- 23,5-	
HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	
HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	
MISBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	
OSNABRUeCK	-	-	-	-	-	-	-	-	
PEINE	-	-	-	-	-	-	-	-	
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
WESTDEUTSCHES KANALGBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	
DAR.:BOTTRUP	-	-	-	-	-	-	-	-	
CASTROP-RAUXEL	-	-	-	-	-	-	-	-	
DORSTEN (HERVEST)	-	-	-	-	-	-	-	-	
DORTMUND	-	-	-	-	-	-	-	-	
EMDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
ESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
GELSENKIRCHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
HAMM	-	-	-	-	-	-	-	-	
HAMM-BOSSENDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	
HERNE	-	-	-	-	-	-	-	-	
LEER	-	-	-	-	-	-	-	-	
LUENEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
MARL-BRASSERT	-	-	-	-	-	-	-	-	
MUELHEIM/RUHR	-	-	-	-	-	-	-	-	
MUENSTER	-	-	-	-	-	-	-	-	
RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
WANNE-EICKEL	-	-	-	-	-	-	-	-	
RHEINGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	
DAR.:ANDERNACH	-	-	-	-	-	-	-	-	
ASCHAFFENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	
BAMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	
BINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
BREISACH	-	-	-	-	-	-	-	-	
BROHL	-	-	-	-	-	-	-	-	
DUESSELDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	
DUISBURGER HAEFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
DAR.:HOMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	
RHEINHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
WALSUM	-	-	-	-	-	-	-	-	

3.4 GUETERUMSCHLAG IM MAERZ 1992 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	MAERZ 1991	MAERZ 1992			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAERZ 1992 GEGEN 1991		JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- MAERZ 1992 GEGEN 1991		
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	1991	1992	1991	1992	1991	1992	
		TONNEN			%	TONNEN			%		
EMMERICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FRANKFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GERNSHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GUSTAVSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
HANAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
HEILBRONN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KARLSRUHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KEHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KOBLENZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KOELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREFELD-UERDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LAHNSTEIN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LEVERKUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LUDWIGSHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MAINZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MANNHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NEUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NEUWIED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
NUERNBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OFFENBACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ORSOY	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RHEINBERG-OSENBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SAARLOUIS-DILLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWEINFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SPEYER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
STUTTGART	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WEIL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WESEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WESSELING	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WIENSBADEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WORMS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUERZBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DONAUGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DAR.:REGENSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEBIET BERLIN	333 959	170 926	13 248	184 174	149 785-	44,9-	726 369	507 892	218 467-	30,1-	
DAR.:B.-ALTE SPREE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
B.-CHARLOTTENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
B.-MASELAKEKANAL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
B.-OBERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
B.-OSTHAFEN	5 086	7 953	4 082	12 035	6 949+	136,6+	22 778	28 703	5 925+	26,0+	
B.-RUHLEBENER ALTARM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
B.-RUMMELSBURG	293 236	125 895	7 033	132 928	160 308-	54,7-	591 274	397 815	193 459-	32,7-	
B.-SUEDHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
B.-UNTERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
B.-WESTHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG-VORPOMMERN	341 144	43 590	181 307	224 897	116 247-	34,1-	825 557	605 891	219 666-	26,6-	
DAR.:EISENHUETTENSTADT	45 026	18 453	6 371	24 824	20 202-	44,9-	91 191	35 648	55 543-	60,9-	
HOHENSAATEN	22 337	-	-	-	22 337-	100,0-	42 133	2 436	39 697-	94,2-	
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	221 780	9 399	132 311	141 710	80 070-	36,1-	583 050	431 291	151 759-	26,0-	
NIEDERLEHME	19 538	-	23 825	23 825	4 287+	21,9+	40 788	55 467	14 679+	36,0+	
ODERBERG	475	-	-	-	-	475-	100,0-	4 783	-	4 783-	100,0-
SCHWEDT	10 448	-	-	-	10 448-	100,0-	11 219	10 265	954-	8,5-	
KUESTENGEB. MECKLENBURG-VORPOMMERN	9 546	6 837	4 481	11 318	1 772+	18,6+	9 880	19 639	9 759+	98,8+	
DAR.:ANLKAM JARMEN	6 071	5 460	1 750	7 210	1 139+	18,8+	6 071	13 020	6 949+	114,5+	
INSGESAMT	1 127 947	465 758	511 543	977 301	150 646-	13,4-	2 447 301	2 402 074	45 227-	1,8-	

**4 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN IN DEUTSCHLAND,
DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES SOWIE DER NEUEN LAENDER UND BERLIN-OST**

4.1 GUETERVERKEHR DER LAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IM MAERZ 1992

TONNEN

LAND	VERKEHR			GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMTVERKEHR		INSGESAMT JANUAR BIS MAERZ 1992	
	INNERHALB DES LANDES	DER LAENDER UNTEREINANDER							
	V = E	E	V	E	V	E	V	E	V
DEUTSCHLAND									
BADEN-WUERTTEMBERG	361 056	683 753	895 578	1 036 494	569 812	2 081 303	1 826 446	5 792 771	4 953 262
BAVARIA	249 681	205 835	82 061	381 641	210 972	837 157	542 714	1 909 742	1 062 220
BERLIN	83 809	416 191	169 237	167 524	13 259	667 524	266 305	1 602 834	733 271
BRANDENBURG	23 972	139 274	236 332	15 064	5 024	178 310	265 328	445 393	710 740
BREMEN	44 871	277 154	90 959	31 529	48 881	353 554	184 711	953 374	565 949
HAMBURG	-	380 917	379 186	45 771	73 070	426 688	452 256	1 433 257	1 146 861
HESSEN	24 323	587 902	99 535	584 136	92 468	1 198 361	216 326	3 316 689	623 887
MECKLENBURG-VORPOMMERN	681	1 322	4 658	6 201	-	8 204	5 339	24 390	16 053
NIEDERSACHSEN	212 021	611 100	453 053	413 219	255 432	1 236 340	920 506	3 387 442	2 467 551
NORDRHEIN-WESTFALEN	692 706	553 365	1 607 938	5 026 222	2 215 624	6 272 293	4 516 268	18 691 069	13 202 736
RHEINLAND-PFALZ	133 653	613 415	359 575	781 131	488 716	1 528 199	981 944	4 415 000	2 950 922
SAARLAND	-	35 660	11 333	278 961	45 699	314 621	57 032	930 421	158 406
SACHSEN	-	-	8 993	10 633	1 273	10 633	10 266	19 265	28 889
SACHSEN-ANHALT	371	77 866	182 038	19 448	45 965	97 685	228 374	172 850	761 965
SCHLESWIG-HOLSTEIN	32 243	122 194	125 472	4 318	7 088	158 755	164 803	447 746	477 136
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 859 387	4 705 948	4 705 948	8 802 292	4 073 283	15 367 627	10 638 618	43 542 243	29 859 848
FRUEHERES BUNDESGBIET									
BADEN-WUERTTEMBERG	361 056	683 753	895 578	1 036 494	569 812	2 081 303	1 826 446	5 792 771	4 953 262
BAVARIA	249 681	205 835	82 061	381 641	210 972	837 157	542 714	1 909 742	1 062 220
BERLIN	83 470	272 929	54 391	140 199	13 259	496 598	151 120	1 136 064	425 655
BRANDENBURG	-	-	101 566	-	-	-	-	101 566	249 508
BREMEN	44 871	277 154	88 310	31 529	48 881	353 554	182 062	953 374	582 826
HAMBURG	-	380 917	316 691	45 771	73 070	426 688	389 761	1 433 257	1 037 852
HESSEN	24 323	587 902	99 535	584 136	92 468	1 198 361	216 326	3 316 689	623 887
MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	-	3 958	-	-	-	3 958	-	12 204
NIEDERSACHSEN	212 021	611 100	449 321	413 219	255 432	1 236 340	916 774	3 387 442	2 443 174
NORDRHEIN-WESTFALEN	692 706	553 365	1 599 590	5 026 222	2 215 624	6 272 293	4 507 920	18 691 069	13 184 008
RHEINLAND-PFALZ	133 653	613 415	358 049	781 131	488 716	1 528 199	980 418	4 415 000	2 948 883
SAARLAND	-	35 660	11 333	278 961	45 699	314 621	57 032	930 421	158 406
SACHSEN	-	-	8 394	-	-	-	8 394	-	25 807
SACHSEN-ANHALT	-	-	149 975	-	-	-	149 975	-	554 537
SCHLESWIG-HOLSTEIN	32 243	122 194	125 472	4 318	7 088	158 755	164 803	447 746	476 836
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 834 024	4 344 224	4 344 224	8 723 621	4 021 021	14 901 869	10 199 269	42 413 575	28 719 065
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST									
BADEN-WUERTTEMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BAVARIA	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BERLIN	339	143 262	114 846	27 325	-	170 926	115 185	466 770	307 616
BRANDENBURG	23 972	139 274	134 766	15 064	5 024	178 310	163 762	445 393	461 232
BREMEN	-	-	2 649	-	-	-	2 649	-	3 123
HAMBURG	-	-	62 495	-	-	-	62 495	-	109 009
HESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	681	1 322	700	6 201	-	8 204	1 381	24 390	3 849
NIEDERSACHSEN	-	-	3 732	-	-	-	3 732	-	24 377
NORDRHEIN-WESTFALEN	-	-	8 348	-	-	-	8 348	-	18 728
RHEINLAND-PFALZ	-	-	1 526	-	-	-	1 526	-	2 039
SAARLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SACHSEN	-	-	599	10 633	1 273	10 633	1 872	19 265	3 082
SACHSEN-ANHALT	371	77 866	32 063	19 448	45 965	97 685	78 399	172 850	207 428
SCHLESWIG-HOLSTEIN	-	-	-	-	-	-	-	-	300
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	25 363	361 724	361 724	78 671	52 262	465 758	439 349	1 128 668	1 140 783

1) IM LAND THUERINGEN FINDET KEINE GUETERBEFÖRDERUNG MIT BINNENSCHIFFEN STATT.

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschiffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschiffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschäden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vierjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahrs (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschiffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschiffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschiffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglücke und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslands dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 380 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglücke nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1991 werden zahlreiche zusätzliche Merkmale nachgewiesen, u.a. die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlegequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 1152, 72125 Kusterdingen, erhältlich.